

Bündner Nachrichten

DIE Wochenzeitung | Ringstrasse 90/92 | 7004 Chur | Inserateannahme und Redaktion Tel. 081 253 57 77 | Fax 081 253 57 81 | info@buendner-nachrichten.ch

Kt. GR. Ich suche einen Freund

bist du treu, mobil, kein Bart,
Alter 63 bis 73 Jahre, kein Abenteuer,
bin ortsgebunden.

Telefon 078 847 46 68

Im Schadenfall
Wir kümmern uns...

- kompl. Schadenregelung mit der Versicherung
- Instandsetzung aller Lackschäden
- MFK Mängelbehebung

LACUNAGARAGE THUSIS
info@lacuna-garage.ch, 081 284 10 90

1 KUGLA GLACÉ GSCHENKT

> ausschneiden und im Circolo einlösen.
> ab 2 Kugeln Glacé ist 1 geschenkt! (-)

Ringstrasse 18
7000 Chur
plankis.ch/circolo



Heizen mit erneuerbarer Energie.

Damit Sie auch morgen ein warmes Zuhause haben.

mr erdwärme

MR Erdwärme AG | 7408 Cazis
081 650 02 66 | info@mr-erdwaerme.ch
mr-erdwaerme.ch

Selbstinsistent

Was kann dich eigentlich hindern, mir zu sagen, dass du mich kennen lernen möchtest? Ich bin ein 56-jähriger Mann, geschieden und mit der Vergangenheit versöhnt. Ich bin fröhlich, offen, vertrauenswürdig und liebevoll. Ich koche gerne, bin häuslich und wandere und bike auch gerne. Das alles bist du eben auch, darum passen wir zusammen! Ich freue mich auf ein paar Zeilen von dir, die können Wunder bewirken.

Ich freue mich unter
Chiffre.Nr 666
Bündner Nachrichten,
Postfach 82, 7004 Chur

Präsenz- oder Onlineschulung

ComputerSchule Sargans

081 720 02 50
schule@tima.ch

Grossaufmarsch bei der Generalversammlung der Ems-Chemie Holding AG

Der Einladung an die Generalversammlung der Ems-Chemie Holding AG nach Domat/Ems folgten die Aktionäre mit einem Grossaufmarsch von 1655 Personen. EMS war damit der erste an der Börse kotierte Konzern, welcher seine Generalversammlung nach der Corona-Pandemie wieder mit Aktionären vor Ort durchführte. Im Vorjahr erfolgte die Generalversammlung digital.



Bild: z.V.g.

Musikalisch umrahmt wurde die Generalversammlung von bekannten Musikern aus dem Appenzell. Das «Appenzeller Echo» zusammen mit dem «Alphorn Duett Gebrüder Frick» unterhielt das Publikum auf originelle Weise. Die vielseitigen Musiker aus der Ostschweiz, welche schon an vielen traditionellen «Stobeten» und unzähligen Musikfestivals auftraten, verblüfften die Aktionäre sogar mit musikalischen Volksmusikeinlagen aus diversen Weltregionen. Den schwungvollen Abschluss bestritt ein junges Hierig-Tanzpaar mit dem speziellen Appenzeller Liebestanz.

Innovationen aus EMS-Hochleistungskunststoffen

Ein weiterer Höhepunkt waren die von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern präsentierten Innovationen aus EMS-Hochleistungskunststoffen unter dem Motto «EMS – immer unter Strom!». Gezeigt wurden exklusiv designte Lifestyle-Gadgets aus hochbelastbaren EMS-Kunststoffen, wie die revolutionären neuen «Aftershokz»-

Kopfhörer, welche den Sound über den Schädelknochen übertragen und das Ohr frei lassen.

Aus flammgeschütztem und robustem EMS-Spezialkunststoff werden aber auch die Stromleitungsschutzschalter im Nieder- und Mittelspannungsbereich als auch Kabelschutzlösungen zur sicheren Stromversorgung im Gotthard-Basistunnel verbaut. Nicht zu vergessen die hitzebeständigen und farb-stabilen Gehäuseschalen, sowie die wärmeabführenden Wärmeleitpasten für den Bau von Elektroautos. Den Schlusspunkt setzte traditionsgemäss der Tambourenverein Domat/Ems in historischen Uniformen unter der Leitung von Tambourenmajor Tamino Weggler.

Ordentliche Dividende von 13 Franken brutto

Im offiziellen Teil stimmte die Generalversammlung allen Anträgen

des Verwaltungsrates zu. Den Aktionären wird eine ordentliche Dividende von 13 Franken brutto sowie eine ausserordentliche Dividende von 4 Franken brutto je dividendenberechtigter Namenaktie ausgeschüttet. Seit dem 12. August wird diese ausbezahlt und seit dem 10. August 2021 wird die EMS-Aktie ohne Dividende gehandelt.

In den Verwaltungsrat wiedergewählt wurden Bernhard Merki (Präsident), Magdalena Martullo (Vizepräsidentin), Dr. Joachim Streu und Christoph Mäder. In ihren Ämtern bestätigt wurden die Ernst & Young AG, Zürich, als Revisionsstelle sowie Dr. iur. Robert K. Däppen als unabhängiger Stimmrechtsvertreter.

Im grosszügigen Festzelt auf dem Werkplatz Domat/Ems erhielten die Aktionäre wiederum ein schmackhaftes Mittagmenü serviert. Im Anschluss standen die sehr beliebte Ausstellung zur Geschichte der Ems-Chemie (bereits über 26 000 Besucher) sowie das erste Bündner Science Center EmSORAMA (bisher über 16 000 Besucher) zur freien Besichtigung offen. (pd)

PC-help.ch

Computerverkauf und Reparaturen
Tel. 081 253 10 10

!!Schuldenhilfe!!

Wir übernehmen alle Schulden
MF Consulting AG – Tel. 052/213 27 37
Bankstrasse 8-12, 8401 Winterthur
www.mf-consulting.ch
Gratis-Beratung Privat, Firmen, Gastro

Savognin Bergbahnen

1. Bergfest Tigignas
Sa, 14. August 11.00 – 19.00 Uhr

Live Musik – “VollgasKompanie”
Autogrammstunde mit Sandro Simonet

Das Bergfest findet bei jedem Wetter statt.
www.valsurses.ch/eventsberg

Freundlicher Plattenleger

Für Plattenarbeiten im Ausmass oder im Stundenlohn

Plattenbeläge Gröner, Chur
Tel. 079 406 71 40
rgroener@gmx.ch

ALTGOLD ANKAUF

Wir kaufen jegliche Art von Altgold und Altsilber. Ganz egal ob defekt oder verkratzt.
Jeweils zum Tageskurs

Selin Gold, Gäuggelistrasse 16
7000 Chur I Tel 081 253 53 45

Öffnungszeiten
Mo - Fr 08.30 - 12.00 / 13.30 - 18.00
Samstag, 08.30 - 16.00

seit 1985 rund ums Rohr

REKA

für saubere Ablaufleitungen

081 250 55 60 | info@reka-gr.ch
www.reka-gr.ch

Hunde nie im heissen Auto zurücklassen!

ACHTUNG! LEBENSGEFAHR!

Wer ein leidendes Tier in einem Auto beobachtet und den Autofahrer nicht finden kann, sollte sofort die Polizei benachrichtigen.

Tierschutzverein Graubünden, Lindenquai 10, 7000 Chur, Tel. 081 252 55 66, www.tierschutz-gr.ch

TIERSCHUTZ GRAUBÜNDEN

Graubünden: Schulanfang 2021 – Achtung Kinder überraschen!



Bild: BFU

Ab Montag, 16. August 2021 ist es wieder soweit. In vielen Teilen Graubünden beginnt ein neues Schuljahr. Tausende Kinder meistern ihren Schul- oder Kindergartenweg zum ersten Mal. Die Kantonspolizei Graubünden wird ihre Präsenz in der Nähe von Kindergärten und Schulhäusern verstärken.

In der Nähe von Kindern können Fahrzeuglenkerinnen und -lenker nicht vorsichtig genug sein und müssen mit allem rechnen. Plötzlich kann eine scheinbar sichere Situation brandgefährlich werden. Die Kantonspolizei Graubünden unterstützt die Kampagne «Achtung Kinder überraschen!» der Beratungsstelle für Unfallverhütung (BFU).

Gründe, warum Kinder überraschen:

- Kinder sind verspielt und lassen sich schnell ablenken
- Sie können Gefahren noch nicht richtig einschätzen
- Kinder sind noch klein und haben ein eingeschränktes Sichtfeld

- Sie können Distanzen und Geschwindigkeiten noch nicht richtig einschätzen
- Kinder können Geräusche noch schwer lokalisieren und einordnen

Fünf Tipps helfen den Schulweg der Kinder sicherer zu machen:

- Rechnen Sie bei Kindern mit allem
- Seien Sie bremsbereit
- Verlangsamen Sie das Tempo
- Halten Sie am Fussgängerstreifen ganz an
- Passen Sie rund um Schulen doppelt auf

Erhöhte Polizeipräsenz zum Schulbeginn

Zur Sicherung der Schulwege und zum Schutz der jüngsten Verkehrsteilnehmenden wird die Kantonspolizei Graubünden in den Gemeinden vermehrt Geschwindigkeits- und Schulwegkontrollen durchführen. Parallel dazu besuchen die Verkehrsinstruktoren der Kantonspolizei Graubünden alle Kindergärten und zeigen den Kindern, wie sie sich beim Überqueren der Strasse zu verhalten haben.

«SCHAU HIN!» – Aktionstage Häusliche Gewalt 2021

Vom 25. November bis 10. Dezember 2021 setzt Graubünden ein Zeichen gegen häusliche Gewalt. Die diesjährigen Aktionstage legen den Fokus auf das Thema «Sexuelle Gewalt». Der Kanton kann teilnehmende Organisationen für die Durchführung einer Veranstaltung oder Aktion finanziell unterstützen.

Häusliche Gewalt ist vielschichtig und kennt keine Grenzen, weder in geographischer und kultureller Hinsicht, noch in Bezug auf das soziale Umfeld, die Formen oder das Ausmass. Umfasst werden alle Handlungen körperlicher, sexueller, psychischer oder wirtschaftlicher Gewalt, die innerhalb der Familie oder des Haushalts oder zwischen früheren oder derzeitigen Eheleuten oder Partnerinnen beziehungsweise Partnern vorkommen.

«Sexuelle Gewalt» im Fokus der Aktionstage 2021

Mit den Aktionstagen vom 25. November bis 10. Dezember 2021 macht der Kanton gemeinsam mit verschiedenen Organisationen auf diese Gewaltformen aufmerksam. Besonderes Augenmerk richten die Aktionstage dieses Jahr auf das Schwerpunktthema «Sexuelle Gewalt». Die kantonale Koordinationsstelle Häusliche Gewalt koordiniert die Aktionstage und stellt einen Programmflyer mit sämtlichen Veranstaltungen und Aktionen zusammen. Der Kanton kann Veranstaltungen und Aktionen zum Thema Häusliche Gewalt allgemein sowie zum Schwerpunktthema «Sexuelle Gewalt», die während der Aktionstage in Graubünden stattfinden, finanziell unterstützen. Entsprechende Anmeldungen und Gesuche sind bis am 31. August 2021 einzureichen. Alle weiteren Informationen dazu sind auf der Webseite der Koordinationsstelle abrufbar.

PUBLIREPORTAGE



Bild: z.v.g.

Waidwerker GmbH gehört zu den Pionieren der Hof- und Weidetötung

Die Waidwerker GmbH aus Appenzell bietet in der Ostschweiz und im Bündnerland als Dienstleister in Zusammenarbeit mit lokalen Schlachtbetrieben eine stressfreie Schlachtung an.

Seit Juli 2020 sind auch in der Schweiz Hof- und Weidetötungen gesetzlich erlaubt. Die Waidwerker GmbH gehört schweizweit zu den Pionierfirmen, welche dieses Angebot für interessierte Landwirte abdecken.

Ein stressvolles Ereignis

Der Lebendtransport zu den Schlachtbetrieben stellt im Leben eines Nutztieres ein stressvolles Ereignis dar. Die langen Transportwege, die in den Schlachtbetrieben anfallenden Wartezeiten sowie die Gerüche von fremden Tieren lösen bei den Nutztieren Stress aus. Dies bewirkt eine Erhöhung des PH-Wertes und wirkt sich damit ungünstig auf die Lagerfähigkeit des Fleisches aus. Eine Folge davon ist eine qualitative Einbusse des Fleisches, da es für die Konsumenten im Verzehr weniger zart ist.

Die Durchführung einer Hof- oder Weidetötung ist an gesetzliche Vorgaben gebunden. Jeder einzelne Landwirtschaftsbetrieb benötigt eine Bewilligung. Für die Hof- oder Weidetötung ist die Anschaffung einer Fixation notwendig. Dies ist ein spezielles Fressgitter, welches sich nach unten öffnen lässt. Auch die Einhaltung zeitlicher Vorgaben sind zu beachten. Der Schlachttierkörper muss nach Eintritt der Betäubung innerhalb von 45 Minuten ausgeweidet sein.

Geringe Mehrkosten

Um die gesetzlichen Zeitvorgaben einhalten zu können, muss der bewilligte Schlachtbetrieb innerhalb von ungefähr 20 Minuten erreichbar sein. Für den Transport des Schlachttierkörpers benutzt die Waidwerker GmbH einen eigens für diesen Zweck angefertigten Anhänger.

Bei der Hof- und Weidetötung entstehen geringe Mehrkosten im Vergleich zur herkömmlichen Schlachtmethode. Dies lohnt sich angesichts des besseren Tierwohls und der herausragenden Qualität des Fleisches. Viele Konsumentinnen und Konsumenten sind dazu bereit, für regionale Produkte und eine ausgezeichnete Fleischqualität einen höheren Preis zu bezahlen.

Aufwertung der Fleischqualität

Damian Signer ist Geschäftsführer der Waidwerker GmbH. Er ist Jäger, freiwilliger Jagdaufseher und Fleischfachmann Gewinnung EFZ. Neben der Motivation, den Nutztieren eine artgerechte und stressfreie Tötung ermöglichen zu können, ist für die Waidwerker GmbH eine Aufwertung der Fleischqualität zentral. (ae)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Haben Sie Fragen? Dann besuchen Sie doch unsere Homepage www.waidwerker.ch oder rufen uns an unter der Telefonnummer 079 728 54 74. Wir sind gerne für Sie da und beraten Sie kostenlos telefonisch oder vor Ort!

Zu verkaufen am **Ceneri (Robasacco TI)** mit schöner Aussicht auf Magadinoebene und die Tessiner Alpen

CHARMANTE EINFAMILIENHAUS MIT GROSSEM UMSCHWUNG

Angebautes zweistöckiges Einfamilienhaus aus den 80er Jahren mit Studio im Untergeschoss. Grosser Umschwung (2500 m²) mit Rasen, Reben, verschiedene Obstbäume, Wiesland. Terrasse und prächtiger Ausblick auf die Magadinoebene, die Tessiner Alpen und knappe Sicht auf den Lago Maggiore.

Tel. 079 276 55 80
wschmassmann@icloud.com

Gesucht für Langzeitmiete alleinstehendes, kleines

Altbau-Haus/Bauernhaus

mit Holzheizung, ohne Nachbarn, mit mindestens 1400 bis 2000 m² einzäunbarem Land. NR, 64 Jahre, Naturschützerin, 5 Hunde.

Tel. 081 834 61 54 oder 076 584 28 57

Sammler kauft

uralte CH- Autonommern

(vor 1960); alte

Reklametafeln

Email und Blech; ferner

alte Sackmesser und

alte Kuhglocken

div. Altertümer.

R. Eberhart, Tel. 079 421 28 66, www.antix.ch

Mechanische Werkstatt
Gerhard Jörg

Konventionelle mechanische Fertigung

Drehen | Fräsen | Bohren
Reparaturen aller Art | Schleifservice
Allrounder

Plazza Staziun 11 • 7013 Domat/Ems
Telefon 079 855 52 91 • info@mw-ems.ch
www.mw-ems.ch

Spezialist für Wasserfassungen empfiehlt sich

für Sanierungen, Neufassungen und Rutengänge. Hat grosse Erfahrung und eine lange Referenzliste.

Auskunft unter
Telefon 079 602 45 10

Gepro Geflügelzucht AG, Flawil
Tel. 071 371 12 12
info@geproag.ch



Haager Brutzentrale AG, Haag
Tel. 081 771 14 94

Wir liefern **laufend gesunde, legereife Junghennen**
in Farben **braun, weiss, schwarz.**
Aufzucht in Volieren + Wintergarten.
Ab Farm günstige Abholpreise.



WAIDWERKER

Wir bieten als Dienstleister

HOF- UND WEIDESCHLACHTUNGEN
in Zusammenarbeit mit Ihrem regionalen Schlachtbetrieb

IN DER OSTSCHWEIZ UNTERWEGS FÜR STRESSFREIE
SCHLACHTUNG & AUSGEZEICHNETE FLEISCHQUALITÄT!

M 079 728 54 74 · info@waidwerker.ch · www.waidwerker.ch

KONTAKT
M 079 728 54 74



**Besuchen Sie uns
am Infoabend!**

17. August 2021, 19 Uhr
am bzb Buchs



Kanton St.Gallen
**Berufs- und Weiterbildungs-
zentrum Buchs**



Lehrgangstarts ab August 2021!

Lehrgänge Bereich Technik

- Dipl. Wirtschaftsinformatiker/-in HF
- Dipl. Techniker/-in HF Maschinenbau
- Dipl. Techniker/-in HF Unternehmensprozesse
- Prozessfachfrau/-fachmann (BP)
- Bauleiter/-in Hochbau (HFP)
- Vorarbeiter/-in Holzbau (BP)
- Hauswart/-in (BP)
- Dipl. Qualitätsfachfrau/-fachmann bzb

Lehrgänge Bereich Wirtschaft

- Dipl. Wirtschaftsinformatiker/-in HF
- Technische Kaufleute (BP)
- Fachleute Finanz- und Rechnungswesen (BP)
- HR-Fachfrau/HR-Fachmann (BP)
- HR-Assistent/-in
- Sachbearbeiter/-in Marketing und Verkauf edupool
- Sachbearbeiter/-in Rechnungswesen oder -Treuhand edupool
- Sachbearbeiter/-in Immobilienbewirtschaftung SVIT
- Kaufmännische Sachbearbeiter/-in bzb
- Handelsdiplom bzb

bzb.

**Für mehr
Jobchancen
bzbuchs.ch**

Vorfreude auf einen Semesterstart im Präsenzunterricht

Mit viel Power, Vorfreude und lang ersehntem Präsenzunterricht startet das bzb ab dem 23. August 2021 in ein neues Semester. Für Kurzentschlossene: Es sind noch wenige freie Plätze verfügbar. Der nächste Infoabend noch vor Semesterstart findet kommenden Dienstag, 17. August 2021 um 19.00 Uhr am Berufs- und Weiterbildungszentrum Buchs statt.

Arbeitsmarkt- und umsetzungsorientierte Studiengänge

Im Bereich der Höheren Fachschule starten die Studiengänge «Dipl. Wirtschaftsinformatiker/-in HF», «Dipl. Techniker/-in HF Unternehmensprozesse» und «Dipl. Techniker/-in HF Maschinenbau». Besitzer/-innen eines HF-Diploms übernehmen anspruchsvolle Fach- und Führungsfunktionen auf unterer und mittlerer Kaderstufe. Im Vergleich zu Hochschulabsolventen sind diese mit ihrer Weiterbildung und ihrer Berufserfahrung ausgesprochen arbeitsmarkt- und umsetzungsorientiert. «Unser Unterricht ist stark auf die praktische Anwendung ausgerichtet, und auch das Prüfungssystem zielt mehr auf das «Können» statt nur auf das «Wissen» ab. Statt einer schriftlichen Prüfung erarbeiten die Studierenden beispielsweise eine umfassende Analyse mit Handlungsempfehlungen für ihr eigenes Unternehmen», so Marcel Brändli, Leiter Abteilung Weiterbildung.

Spannende Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt

Vorbereitungslehrgänge auf einen eidg.

Fachausweise stellen für EFZ-Inhaber/-innen mit Berufserfahrung eine gute Möglichkeit dar, den Kompetenz- und Aufgabenbereich zu erweitern, um so mehr Verantwortung zu übernehmen. Ein eidgenössischer Fachausweis bietet spannende Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt und ist von Arbeitgebern ein gern gesehenes Diplom.

Im Bereich Technik gehen die Hauswart/-innen, Bauleiter/-innen Hochbau, Vorarbeiter/-innen Holzbau und die Prozessfachleute an den Start.

Im Wirtschaftsbereich starten die Vorbereitungslehrgänge «Technische Kauffrau/Technischer Kaufmann» und «Fachfrau/Fachmann Finanz- und Rechnungswesen». Im Herbst, Anfangs September, folgen diverse Lehrgänge im Bereich Personal, so zum Beispiel die HR-Fachfrau und der HR-Fachmann. «Wir hatten letztes Jahr mit den HR-Fachleuten eine Erfolgsquote von 100% an den eidg. Prüfungen, was uns unglaublich stolz macht!» so Daniela Ospelt, Lehrgangsleiterin. «Im gesamtschweizerischen Vergleich ist das top, die Quote über die ganze Schweiz liegt bei dieser Prüfung bei etwa 78%.»

Weiterkommen in der Qualitätsbranche

Im Bereich Qualität startet am bzb der Lehrgang «Qualitätsfachfrau/Qualitätsfachmann». Frau Gülcan Kizkapan arbeitet bei der Polypag AG in Altstätten und hat letzten Frühling diesen Lehrgang am bzb ab-

geschlossen. Sie möchte den Lehrgang unbedingt weiterempfehlen: «Er hat mich sehr viel weitergebracht. Das Leben ist glaube ich so. Du solltest nie aufhören. Und ja, das haben wir im Kurs oft gehört: kontinuierliche Verbesserung ist halt eben das A und O im Unternehmen, aber auch im Privaten».



Gülcan Kizkapan, Absolventin
Lehrgang «Qualitätsfachfrau bzb»

Informationen zu weiteren Angeboten und zum Kursprogramm: bzbuchs.ch oder über das Sekretariat der bzb Weiterbildung Buchs: Tel. 058 228 22 00 oder E-Mail weiterbildung@bzbuchs.ch.

Kanton St. Gallen
Berufs- und Weiterbildungszentrum
Buchs
Hanflandstrasse 17
9470 Buchs
Telefon 058 228 22 00
www.bzbuchs.ch

bzb.

akü's Sport-Blitzlichter

Baloise ist neu Platin Sponsorin des FC St.Gallen 1879- Der FC St.Gallen 1879 und die Baloise haben die Zusammenarbeit verlängert. Die Versicherung, die bisher Gold Sponsorin war, hat ihr Engagement um eine Stufe



Bild: z.v.g.

erhöht und ein Platin Sponsoring bis 2024 abgeschlossen. «Wir wissen es sehr zu schätzen, dass sich ein so starker Partner wie die Baloise dazu entschlossen hat, das Sponsoring mit dem FC St.Gallen 1879 auszuweiten. Das ist in dieser schwierigen Zeit nicht selbstverständlich. Es erfüllt uns deshalb mit Stolz, dass wir mit der Baloise, die aufgrund ihrer regionalen Verankerung gut zum FC St.Gallen 1879 passt, weiterhin verbunden bleiben», sagt Ivo Forster, CEO der FC St.Gallen Event AG. «Wir freuen uns, mit dem Sponsoring des FC St.Gallen 1879 eine neue, emotionale Kunden- und Kommunikationsplattform in der Ostschweiz zu haben – und selbstverständlich freue ich mich als gebürtiger Ostschweizer und FCStG-Fan ganz besonders», sagt Matthias Zingg, Leiter Vertrieb und Marketing sowie Geschäftsleitungsmitglied der Baloise in der Schweiz. Auch Roman Bär, Generalagent der Baloise in St.Gallen, zeigt sich sehr zufrieden über die Ausweitung der Partnerschaft: «Als Versicherung legen wir grossen Wert auf den Aufbau von Partnerschaften und die persönliche Pflege von Kontakten. Besonders die letzte Zeit hat uns gezeigt, wie sehr dies allen gefehlt hat. Wir freuen uns deshalb umso mehr auf die vielen ausgelassenen Fussballmomente, die uns erwarten.»

Florian Kamberi wechselt leihweise nach Sheffield- Der FC St.Gallen 1879 hat einen Abgang zu verzeichnen: Florian Kamberi wird per sofort an Sheffield Wednesday aus der englischen League One verliehen. Das Leihgeschäft wurde bis Ende Saison vereinbart. Über die weiteren Details des Transfers haben die beiden Vereine Stillschweigen vereinbart. Der FC St.Gallen 1879 wünscht Florian Kamberi alles Gute für seine neue sportliche Herausforderung und eine erfolgreiche Saison bei Sheffield Wednesday.

U-21: EM-Qualifikationsspiele in Sitten, Lausanne und Thun- Das Schweizer U-21-Nationalteam beginnt im Herbst 2021 die Qualifikation zur U-21-EM 2023 in Georgien und Rumänien. Die ersten drei Heimspiele der EM-Qualifikationskampagne finden in Sitten, Lausanne und Thun statt. Zum Auftakt in die neue Kampagne empfängt das Team von U-21-Nationaltrainer

Mauro Lustrinelli am Freitag, 3. September 2021 (Anpfiff um 19.00 Uhr), Gibraltar im Stade de Tourbillon in Sitten. Wenige Tage später, am Dienstag, 7. September 2021 um 18.00 Uhr trifft die Schweizer U-21 auswärts erneut auf Gibraltar. Die letzte Partie der Schweizer U-21 im Tourbillon fand am 6. September 2012 statt. Der Vergleich mit dem damaligen Titelverteidiger Spanien endete im Rahmen der EM-Qualifikation 2013 mit einem torlosen Unentschieden. Im Oktober gibt es für «Die Nati der Zukunft» die Premiere im Stade de la Tuilière. Auf dem Lausanner Kunstrasen kommt es am Freitag, 8. Oktober 2021, um 19.00 Uhr zum Spitzenkampf der Gruppe E gegen die Niederlande. Das letzte Heimspiel der Schweizer U-21 im Jahr 2021 gegen Moldawien am Freitag, 12. November 2021, findet um 19.00 Uhr im Berner Oberland in Thun statt. Zuletzt spielte die SFV-Auswahl im November 2020 in der Stockhorn Arena (2:1-Sieg gegen Aserbaidschan). Die U-21-Generation 2000 oder jünger gewann im Mai 2021 in Marbella/ESP ihr erstes Länderspiel gegen Irland mit 2:0. Informationen zum Ticketvorverkauf für die Partien und zur genauen zeitlichen und örtlichen Ansetzung der restlichen Spiele folgen zu einem späteren Zeitpunkt.

Männer-A-Nationalteam: Murat Yakin folgt auf Vladimir Petkovic- Die Nachfolge des zu Girondins Bordeaux gewechselten Vladimir Petkovic als Trainer des Schweizer Männer-A-Nationalteams ist geregelt: Murat Yakin unterzeichnete am Montagmorgen einen bis Ende der WM-Qualifikation 2022 gültigen Vertrag mit Option auf Verlängerung. Der 46-jährige Basler stösst per sofort vom Challenge-League-Verein FC Schaffhausen zum Schweizerischen Fussballverband (SFV). Dreieinhalb Wochen vor dem ersten Zusam-



Bild: z.v.g.

Murat Yakin

menzung der «Nati» seit der UEFA EURO 2020 steht damit fest, welcher Trainer das Team beginnend mit dem Länderspiel in Basel gegen Griechenland am 1. September sowie den WM-Qualifikations-Partien gegen Europameister Italien (5. September in Basel) und auswärts gegen Nordirland (8. September in Belfast) betreuen wird. Die Findungskommission mit Nationalteam-Direktor Pierluigi Tami, SFV-Zentralpräsident Dominique Blanc, Patrick Bruggmann (Direktor Fussballentwicklung SFV) und SFL-Präsident Heinrich Schifferle präsentierte Yakin dem SFV-Zentralvorstand als abschliessenden Kandidaten, das Gremium gab dem Vorschlag statt. Trotz vergleichsweise «jungem» Alter –

beim Amtsantritt war letztmals 1996 mit Rolf Fringer als damals 39-jähriger Coach noch jünger – bringt Murat Yakin reichlich Erfahrung im Trainerbusiness mit. Nach dem Ende seiner erfolgreichen Spielerkarriere in der Schweiz (unter anderem als Captain, Meister und Cupsieger mit dem Grasshopper Club Zürich und dem FC Basel), in der Bundesliga beim VfB Stuttgart und dem 1. FC Kaiserslautern, in der türkischen Liga bei Fenerbahçe Istanbul sowie 49 Länderspielen und 4 Toren für die Schweiz begann Yakin als Coach bei Concordia Basel. Schritt für Schritt stieg er via Frauenfeld und die U-21 von GC zum Cheftrainer des FC Thun und später des FC Luzern auf. Mit den Berner Oberländern stieg er von der Challenge League in die Super League auf, die Innerschweizer führte er in der Saison 2011/12 in den Cupfinal und auf Rang 2 der Liga. Mit dem FC Basel wurde Yakin zweimal Schweizer Meister (2013 und 2014), dazu stiess der FCB unter seinem einstigen Captain je einmal in die Halbfinals respektive die Viertelfinals der UEFA Europa League vor. Die weiteren Clubs von Yakin als Trainer hiessen Spartak Moskau, FC Schaffhausen, GC, Sion sowie seit Juni 2019 wieder Schaffhausen. Knapp 17 Jahre nach seinem 49. und letzten Länderspiel für die Schweiz (am 9. Oktober 2004 im WM-Qualifikationsspiel in Israel) kehrt Yakin also in den SFV zurück. Der einstige Innenverteidiger und Libero freut sich auf seine Aufgabe. «Die Nati war für mich schon als Spieler eine Herzensangelegenheit. Es ist eine grosse Ehre und Freude für mich, unser Land nun auch als Trainer der vertreten zu dürfen. Ich bin überzeugt, dass wir mit diesem tollen Team die WM-Qualifikation schaffen und weitere Erfolge feiern werden.» Auch Pierluigi Tami ist restlos überzeugt, auf den richtigen Kandidaten gesetzt zu haben. «Murat Yakin ist eine starke Persönlichkeit mit grosser internationaler Erfahrung als Spieler und als Trainer. Er ist ein junger, moderner Schweizer Trainer mit einer klaren Spielidee, hoher technischer Fussballkompetenz und präzisen Zielsetzungen.»

Hermkes wechselt von Basel zum EHC Chur- Der EHC Chur verpflichtet mit Stephan Hermkes eine weitere Verstärkung für die Defensive. Der 25-jährige Basler spielte nach seiner Juniorenzeit eine Saison in einer Nachwuchsliga in Übersee sowie zwei Jahre in der Swiss League beim EVZ und den Ticino Rockets; bevor er zu seinem Stammverein ans Rheinknie zurückkehrte. Die letzten drei Jahre gehörte der kräftige Back beim Ligakonkurrenten EHC Basel stets zu den Leistungsträgern. Beim EHC Chur freut man sich sehr, dass es gelungen ist, mit Stephan Hermkes noch einen erfahrenen Defensivspieler in die Bündner Hauptstadt zu holen heisst ihn beim Stadtclub herzlich willkommen.

Simon Knak unterschreibt beim HC Davos einen Zweijahres-Vertrag- Simon Knak, der kürzlich im NHL-Draft von den Nashville Predators gedraftet wurde, wird die nächsten zwei Saisons beim HC Davos auflaufen. Die NHL-Organisation aus Tennessee und Simon Knak sind überzeugt, dass der 19-Jährige beim HCD optimale Perspektiven für seine Entwicklung haben wird. Simon Knak bestritt bereits letzte Saison 25 Spiele (3 Tore/5 Assists) für den HCD bevor er die coronabedingt verkürzte Saison bei den Portland Winterhawks (24 Spiele/16 Tore/13 Assists) in der WHL beendete. Seit dem Frühsommer ist der Zürcher wie schon im letzten Jahr im Sommertraining beim HCD, um sich auf die nächste Saison vorzubereiten. Beim NHL-Draft vom 25. Juli wurde der aktuelle Captain der Schweizer U20-Nationalmannschaft in der 6. Runde von den Nashville Predators gedraftet. Um seine weitere Entwicklung bestmöglichst zu fördern hat die NHL-Franchise nun entschieden, dass der Flügelstürmer an den HC Davos ausgeliehen wird. Knak wird dem HC Davos nach dem Development Camp der Predators vom 15. bis 20. August wieder zur Verfügung stehen. Beim HC Davos ist man glücklich und stolz, Simon Knak auf seinem weiteren Weg unterstützen zu können. «Es ist für mich keine Überraschung, dass Nashville von Simon überzeugt ist und ihn gedraftet hat. Mit seiner professionellen Einstellung, seinem Talent und seinem für sein Alter schon grossen Spielverständnis hat er das Potenzial, in jeder Mannschaft eine wichtige Rolle einzunehmen. Diese Möglichkeit werden wir ihm nun bei Davos geben», sagt HCD-GM Jan Alston. Auch Knak freut sich, für den HC Davos spielen zu können: «Hier kann ich viel Spielpraxis im Profihockey sammeln und auf dem Eis bereits Verantwortung übernehmen.»

Der HC Davos verlängert mit Enzo Corvi- Der 28-jährige Mittelstürmer Enzo Corvi hat seinen Ende Saison 2021/22 auslaufenden Vertrag mit dem HC Davos vorzeitig um vier Jahre bis Frühling 2026 verlängert. «Dieses Treuebekenntnis ist ein Versprechen zum HCD, zu Davos und zu Graubünden», sagt Sportchef Jan Alston. Mit der langfristigen Vertragsverlängerung setzen Enzo Corvi und der Hockey Club Davos ein deutliches Zeichen. Das Vertrauen dafür habe sich Corvi verdient, führt HCD-GM Jan Alston aus. Die Entwicklung des Centers sei unübersehbar. «Enzo trainiert besser, er kämpft besser und er ist mental ein besserer Profi als früher», so Alston. Corvis sukzessive Steigerung auf dem Eis dokumentieren seine Skorerpunkte. Bereits vier Mal übertraf er seit der Saison 2016/17 die 30-Punkte-Grenze. In der letzten Spielzeit schraubte er seine Bestmarke von zuvor 39 auf 53 Punkte (15 Tore/38 Assists), womit er Ende Saison erstmals HCD-Topskorer war. Auch in der Schweizer Nationalmannschaft

ist der 28-Jährige spätestens seit seiner überragenden Weltmeisterschaft 2018 in Kopenhagen, die mit dem Gewinn der WM-Silbermedaille gekrönt wurde, zu einer festen Grösse geworden. In Zukunft soll der gebürtige Churer als einer der Teamleader den HCD anführen. «Jetzt erwarten wir von ihm noch mehr Leadership und Leidenschaft. Mit seiner Einstellung soll er das Team nicht nur auf dem Eis, sondern auch in der Kabine und im Kraftraum mitziehen», begründet HCD-GM Jan Alston die vorzeitige und lange Vertragsverlängerung. Die HCD-Familie freut sich sehr, dass sich Enzo Corvi langfristig zum HCD bekennt.

Singletrail-Weltrekord in Davos Klosters geknackt- Silvan Marfurt und Ralph Van Den Berg haben die «Schallmauer» durchbrochen: Sie bewältigten an einem Tag 20845 Tiefenmeter auf den Singletrails in Davos Klosters. Ein neuer Weltrekord im Mountainbiken. Kein Trail zweimal und kein E-Bike: Getreu diesen Regeln haben gestern die zwei Amateur-Mountainbiker Silvan Marfurt (1988)



Bild: Martin Bissig

und Ralph Van Den Berg (1985) einen neuen Weltrekord aufgestellt. Innerhalb von 16 Stunden fuhren die beiden 20845 Höhenmeter bergab in Davos Klosters. Kein Wunder: Die Schweizer Bike-Destination ist bekannt für schier unendliche Singeltrails und deren Bahnnetze. Letztere diente als Inspiration für diesen Weltrekord. «Die Bahnentour mit rund 10000 Tiefenmetern ist meine Lieblingstour in Davos Klosters. Ich bin sie im Vorfeld mehrmals gefahren als Vorbereitung», sagt Ralph Van Den Berg. Gestartet sind die beiden um vier Uhr morgens. Ununterbrochen fuhren die zwei jede Abfahrt auf einem neuen Trail. Der Zeitplan war extrem eng. Nach genau 16 Stunden Trail- und Bergbahnfahren zeigte das GPS-Gerät die 20845 Abfahrts-Höhenmeter an. Geschafft! Damit überboten sie den offiziellen Singeltrail-Weltrekord um gerade mal 229 Tiefenmeter. Der Singeltrail-Weltrekord hat übrigens eine lange Tradition und wird primär von Schweizern aufgestellt. Thomas Giger hat 2010 zusammen mit René Wildhaber die erste Messlatte auf 12555 Tiefenmeter gesetzt. Drei Jahre später hat er zusammen mit Thomas Frischknecht seinen eigenen Rekord auf 13572 Tiefenmeter erhöht. Es waren dann die Zwillinge Caroline und Anita Gehrig, die im Vinschgau den Titel übernahmen. Sie erhöhten 2014 den Rekord auf 15117 Tiefenmeter. Ein Jahr später sprengten Ken Imhasly und Alain Gwerder erstmals die 20000er Grenze im Wallis, bis sie nun offiziell von Silvan Marfurt und Ralph Van Den Berg in Davos Klosters abgelöst wurden.



WERDEN SIE ENERGIEWIRT!

Wir informieren Sie an der agrischa vom 14. – 15. August!



AGROsolar - eine Investition in Ihre Zukunft!

Landwirtschaftsgebäude wie Ställe oder Scheunen bieten viel Fläche für die Stromproduktion mit Solarenergie. Nutzen Sie diese Energie - Sie steigern Ihren Selbstversorgungsgrad und werden unabhängiger von Ihrem Stromversorger!

Mit AGROsolar bietet AGROLA den Mitgliedern einer LANDI Genossenschaft eine massgeschneiderte Solaranlage mit Speicher. Dank dem zusätzlichen Förderbeitrag profitieren Sie von einer verkürzten Amortisationszeit.

Besuchen Sie uns an der agrischa - Erlebnis Landwirtschaft vom 14. bis 15. August 2021 in Lantsch/Lenz. Wir beraten Sie persönlich vor Ort.

Weitere Infos unter [agrola.ch/agrosolar](https://www.agrola.ch/agrosolar) | Tel. 058 733 73 73

[agrola.ch](https://www.agrola.ch)

PUBLIREPORTAGE



Bild: z.V.g.

Khömmand eu go bewega am «Coop Andiamo von schweiz.bewegt»!

Der kostenlose Bewegungsanlass für die ganze Familie macht am 29. August erneut Halt in Chur. Ab 11.00 Uhr gibt es auf der Quaderwiese wieder kostenlos viele Attraktionen und Sportarten zum Entdecken und Ausprobieren. Mit Hilfe der Bevölkerung kann Chur beim Wettbewerb um die «bewegteste Region» CHF 5000 gewinnen.

«Beweg dich für Dini Region» und verhilf Chur zum Gewinn von CHF 5000.–!

Vom 15. August bis am 26. September kann die Bevölkerung via der kostenlosen App Bewegungsminuten für einen der schweizweit 7 Austragungsorte des «Coop Andiamo von schweiz.bewegt» sammeln.

So funktioniert's:

1. Kostenlose «Coop Andiamo von schweiz.bewegt» – App herunterladen
2. **Region** Bündnerland (Eventzentrum Chur) auswählen
3. Via App vom 15.08. – 26.09. die eigenen **Bewegungsminuten erfassen**. Sei es beim Spazieren, Velofahren oder Wandern, beim Vereinstaining oder beim Schwimmen in der Badi – **bei jeder Bewegungsaktivität** in der App die Stoppuhr starten und somit Bewegungsminuten für Chur sammeln.

Falls Chur am meisten Bewegungsminuten sammelt, erhält die Region einen von Coop und Groupe Mutuel gesponserten Check über CHF 5000.–. Der Betrag wird in einen mobilen Freestyle-Park für Schule und Freizeit investiert – also unbedingt mitmachen und so viele Bewegungsminuten wie möglich sammeln!

Bewegtest Eventzentrum

Zudem lädt das «Coop Andiamo von schweiz.bewegt» die Bevölkerung aus Chur und der ganzen Region am Sonntag, 29. August zu einem Tag voller Spiel, Spass und Sport auf der Quaderwiese ein. Es gibt zum Beispiel einen Pumptrack, eine Kletterwand, einen Bungee Run und diverse Spielzelte. Zudem bieten viele Vereine aus Chur und der Umgebung abwechslungsreiche Aktivitäten zum Ausprobieren an: Lacrosse, Fechten, Schach, Fussball, Yoga und vieles mehr – es ist bestimmt für alle etwas dabei.

Bewegte Anfahrt und viele «Müsterli und Gschänkli» zum Mitnehmen

Am besten fährt man mit dem Velo zum Eventzentrum und sammelt dabei zusätzliche Bewegungsminuten. Es steht ein Veloparkplatz zur Verfügung und alle Radler/innen können beim Infozelt ein kleines Geschenk abholen. Sämtliche Bewegungsangebote im Zentrum sind kostenlos. Zudem gibt es vor Ort ganz viele «Müsterli und Gschänkli» zum Mitnehmen sowie Verpflegungsstände.

Weitere Infos und COVID-Schutzmassnahmen unter: www.coopandiamo.ch



Jetzt App herunterladen

Inserieren Sie dort, wo es beachtet wird
Bündner Nachrichten

Flavia Aebli neue FDP Parteisekretärin



Bild: z.V.g.

Flavia Aebli

Frau Flavia Aebli ist die neue Parteisekretärin der FDP. Die Liberalen Graubünden. Die in Seewis wohnhafte Prättigauerin ist angehende Juristin und bereits Generalsekretärin der Jungfreisinnigen Graubünden. Sie tritt die Nachfolge von Sandra Adank an, die nach knapp zwei Jahren das Parteisekretariat abgibt. Die FDP Geschäftsleitung bedankt sich bei Sandra Adank für ihre engagierte Tätigkeit und freundschaftliche Zusammenarbeit. Die FDP Geschäftsleitung ist überzeugt, dass sie mit der Wahl von Flavia Aebli für die FDP. Die Liberalen Graubünden, deren Parteimitgliedern und Parteigremien eine ausgewiesene und initiative Mitarbeiterin und Persönlichkeit als Parteisekretärin gewinnen konnte. Der Stellenantritt ist bereits erfolgt.

Silvio Zuccolini, Pressechef FDP. Die Liberalen Graubünden

Livemusik und Skirennfahrer Sandro Simonet am 1. Bergfest Tignas

Auf 1600 m ü. M. findet am Samstag, 14. August 2021 ab 11 Uhr beim Bergrestaurant Tignas zum ersten Mal das Bergfest Tignas statt.

Im Village vor dem Bergrestaurant wird feines Barbecue mit leckeren Salaten, einer grossen Paella und vielem mehr angeboten. Ab 14 Uhr wird gemeinsam mit der Live-Band «VollgasKompanie» auf den Sommer angestossen. Sichern Sie sich ab 16 Uhr Ihr Autogramm des einheimischen Skirennfahrers Sandro Simonet und erleben Sie den Skirennfahrer hautnah. Gönnen Sie sich eine gemütliche Anfahrt auf Tignas mit der 10er-Gondelbahn ab Savognin. Wir haben durchgehenden Betrieb von 9 bis 19 Uhr. Das Bergfest Tignas findet unter Berücksichtigung der Covid-19-Schutzmassnahmen statt. (pd) Mehr Informationen unter: valsurses.ch/eventsberg

Impressum

Redaktion: Alex Künzle, Bruno Eicher, Hans-Jürg Toggwiler

Anzeigenverkauf: Charly Bosshard, info@buendner-nachrichten.ch, Helga Derungs

Erscheinungsgebiet: Andeer, Andeer Fächer, Bonaduz, Cazis, Chur, Chur Fächer, Churwalden, Churwalden (Fächer), Domat/Ems, Feldis/Veulden, Felsberg, Fläsch, Grösch, Haldenstein, Hinterrhein, Igis, Jenins, Klosters, Klosters Dorf, Küblis, Landquart, Maienfeld, Maladers, Malix, Mastrils, Medels im Rheinwald, Nufenen, Parpan, Parpan Fächer, Peist, Pignia, Rhäzüns, Rothenbrunnen, Saas im Prättigau, Saas im Prättigau Fächer, Schiers, Seewis-Dorf, Sufers, Splügen, Splügen Fächer, Tamins, Thusis, Trimmis, Untervaz, Zizers, Zillis, Zillis Fächer

Redaktions- und Inserateschluss: Mittwoch, 16.00 Uhr

Tarife: Millimeterpreis: lokal Fr. 1.30, ausserlokal Fr. 1.50, Stellen lokal Fr. 1.50, ausserlokal Fr. 1.71, Reklamen (1sp/54 mm) Fr. 6.20, Erotik Fr. 1.75.

Satz: Zehnder Print AG, 9500 Wil

Druck: CH Media Print AG, 9015 St. Gallen Winkeln

Auflage: 20'120

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos lehnt die Redaktion jede Verantwortung und Haftung ab. Die Meinung der Kolumnisten muss sich nicht unbedingt mit derjenigen der Redaktion decken.

PUBLIREPORTAGE

BSCHÜSSIG FOR FUTURE – FÜR EINE WELT OHNE PLASTIK

BSCHÜSSIG
Schweizer Teigwaren seit 1876

Ferienzeit im Schweizer Sommer

Dieser Sommer ist so ... Na ja, man weiss gar nicht, wie man es ausdrücken möchte ..., aber auf alle Fälle geht es bergauf mit dem Wetter und der Sommer kehrt nochmals zurück. Bergauf geht es aber ja seit jeher im schönen Bündnerland sowieso auf die vielen Gipfel und hoch in die Täler, wo es unzählige Touren zu geniessen gibt. Es ist immer noch Sommerferienzeit und da gehören wir mit unseren feinen BSCHÜSSIG-Teigwaren auf jeden Fall dazu!

Die Schweiz macht Ferien in der Schweiz

Bergauf geht es auch mit der Gastronomie und in der Tourismusbranche, denn vieles, ja praktisch alles ist wieder erlaubt. Da nimmt man gerne auch noch ein paar kleinere Einschränkungen in Kauf, denn die Hauptsache ist, dass wir wieder Ferien machen können, und wie gesagt zeigt der Trend für Ferien im eigenen Land stark nach oben. Das freut uns sehr, denn ein grosser Vorteil dabei ist, dass es ja unsere feinen BSCHÜSSIG-Teigwaren genau hier und exklusiv in der Schweiz zu kaufen gibt.

So geht man gerade in den Bergregionen in die kleineren Dorfläden, welche einerseits mit vielen regionalen Spezialitäten und frischen Produkten und eben meistens mit BSCHÜSSIG-Spezialitäten aufwarten können. Was für ein Glück, so kann man feinste Teigwarensalate als Marschverpflegung oder Mittagessen beim Baden oder dann am Abend, wenn die Familie gemeinsam am Tisch sitzt, so richtig fein kochen. Es riecht förmlich nach Spaghettiplausch, Äpler Magronen, oder einem feinen Hörnliauflauf.

Insbesondere macht es mit BSCHÜSSIG-Teigwaren Spass die Natur zu geniessen, weil wir mit unserer neuen Verpackung aus 100 Prozent Papier unseren Beitrag dazu leisten. Nach dem Genuss der Teigwaren kann die Verpackung einfach und bedenkenlos in die Papiersammlung gegeben werden.

So hoffen wir, dass unsere wertvolle Natur sich nicht nur erholt, sondern auch so noch für viele weitere Generationen erhalten bleibt.

Genuss und Sortenvielfalt – für jeden ist etwas dabei ...

Von den klassischen 3-Eier-Teigwaren mit Schweizer Eiern aus Freilandhaltung und den beliebtesten Formen wie Hörnli, Spaghetti, Spiralen oder Krawättli, geht es über die 3-Eier-Urschweizer-Teigwaren wie zum Beispiel Äpler Magronen oder Gletscherhütli hin zu den feinen gewalzten Spezialitäten der Premium Nudelnester, Tagliatelle oder den breiten Pappardelle. Natürlich haben wir auch Teigwaren ohne Ei – auch UrDinkel-Teigwaren oder falls das Wetter dann wieder einmal doch nicht so ist, wie es sein sollte, feine Suppeneinlagen, um die wärmende Bouillon noch «gluschtiger» und nahrhafter zu machen.

Zurück zu den wichtigen Werten im Leben

Gerade in den Ferien ist, um die gute Laune und Energie aufrecht zu erhalten, das gute Essen nicht nur Pflicht, sondern gehört einfach zum Familienleben dazu. Zusammen kochen und zusammen essen, einer der enorm wichtigen Werte, welche wir seit dem letzten Jahr alle umso mehr wieder zu schätzen gelernt haben. So bietet die gemeinsame Zeit in den Ferien die Möglichkeit, sich auf genau den wichtigsten Wert im Leben, nämlich die Familie und die familiäre Gemeinschaft, zu besinnen.

Kochen Sie zusammen mit der ganzen Familie und probieren Sie alles aus nach was Sie Lust haben. Sie haben es sich verdient und wir bieten Ihnen die besten Schweizer Teigwaren dazu. Sie finden das ganze BSCHÜSSIG-Sortiment natürlich auch in unserem Fabrikladen in Frauenfeld oder in unserem Online-Shop auf www.pastaplus-shop.ch sowie feine Teigwaren-Rezepte für jede Gelegenheit.

Wir wünschen Ihnen «E Guete» und weiterhin schöne Ferien in der Schweiz.

BSCHÜSSIG
Schweizer Teigwaren seit 1876

Herr Hörnli meint...

... wir wünschen allen weiterhin sonnige Sommerferien im schönen Bündnerland, sei es beim Wandern, beim Sport oder einfach «Bädele»!



www.bschuessig.ch



Herausgeber: Künzle Annoncen, Chur

Verlagsleitung: Alex Künzle

Inseratenannahme + Redaktion: Bündner Nachrichten
Ringstrasse 90/92
7004 Chur

Telefon 081 253 57 77/071 223 21 27
Telefax 081 253 57 81/071 223 21 28
E-Mail info@buendner-nachrichten.ch
a.kue@bluewin.ch

Internet www.buendner-nachrichten.ch
Erscheint 14-tägig (gerade Wochen): Freitag

Wasseradern und Erdverwerfungen

Müdigkeit, Erschöpfung und ein geschwächtes Immunsystem sind die häufigsten Reaktionen auf Störfelder beim Schlafplatz. Die Gründe und die Ursachen für diese Phänomene werden in diesem Artikel ausführlich dargestellt.

Was sind Erdstrahlen genau

Die natürlichen Erdstrahlen werden im Innersten unserer Erde mittels eines flüssigen und rotierenden Kerns gebildet und strahlen in Form von Magnetfeldern an die Erdoberfläche. Wir nennen es das Erdmagnetfeld und jedes Lebewesen auf der Erde braucht es.

Dieses natürliche Erdmagnetfeld kann aber von zwei Seiten belastet werden.

Die Wasseradern

Sie schwächen das natürliche Erdmagnetfeld. Dies ist auch der Grund, dass beim Rutengänger die Rute nach unten schlägt, sobald er mit seinem Körper auf einer Wasserader steht. Je stärker eine Wasserader ist, desto schwächer das Erdmagnetfeld.

Erdverwerfungen

Erdverwerfungen sind im Untergrund dicht angrenzende Gesteinsschichten oder grössere Spalten in denen sich auch Grundwasser ansammeln kann. Erdverwerfungen lassen das natürliche Erdmagnetfeld zu stark an die Erdoberfläche steigen. Zudem wird das statische Rauschspektrum der Gammastrahlung gestört. Beim Rutengänger schlägt die Rute nach oben, sobald er mit seinem

Körper auf einer Erdverwerfung steht.

«Ein zu schwaches oder ein zu starkes Erdmagnetfeld sowie eine gestörte Gammastrahlung am Schlafplatz kann die Regeneration von Mensch und Tier stören.»

Als Folgen davon können leichte, akute Symptome langsam wechseln zu stärkeren chronischen Beschwerden.

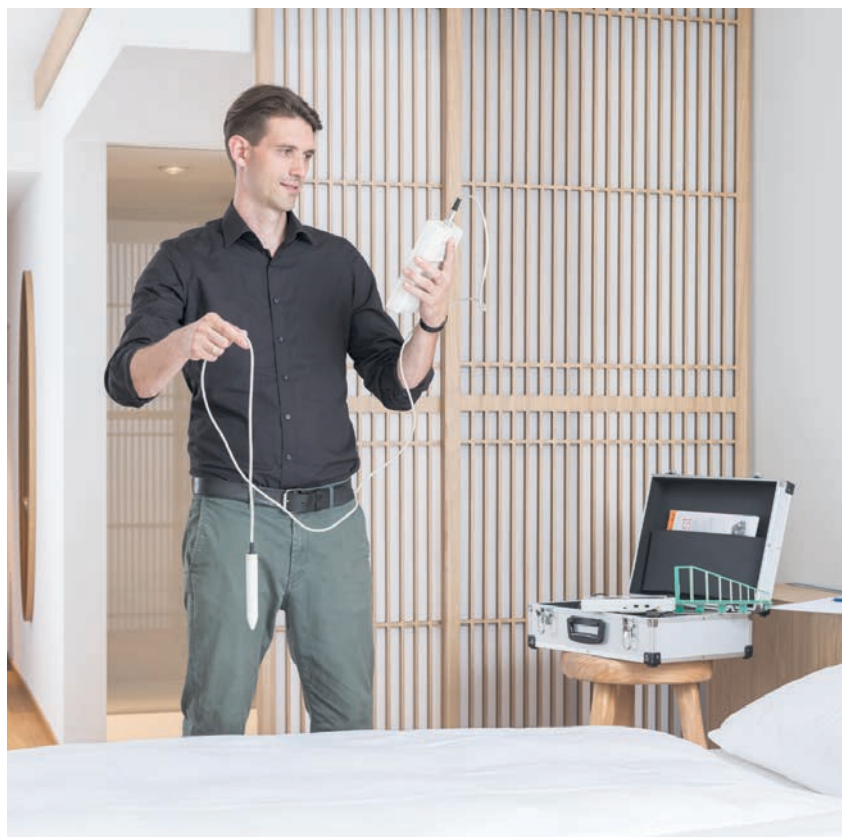
Gefährliche Kreuzungen

Gibt es im Untergrund auf ver-

schiedenen Höhen geologische Störungen welche sich kreuzen kann das Rauschspektrum der Gammastrahlung in Resonanz mit Gehirnwellen kommen was gesundheitlich relevant ist.

«Schlafstörungen, Müdigkeit, Erschöpfung sind mögliche Auswirkungen welche bei gefährlichen Kreuzungen am Schlafplatz auftreten»

An solchen Stellen ist das natürliche Erdmagnetfeld sowie die natürliche Gammastrahlung erheblich gestört.



Matthias Gottschall vom Institut IFEE mit Messgerät für Erdstrahlen

Wie können die Wasseradern und Erdverwerfungen gemessen werden?

Der heutige moderne Baubiologe kann Störungen mit elektronischen Messgeräten messen, z.B. mit dem Geomagnetometer von Mersmann oder dem Szintillationsdetektor von ROM Elektronik.

Diese Messung hat den Vorteil, dass die genaue Intensität einer Wasserader oder einer Erdverwerfung festgestellt werden kann. Somit ist es möglich, gesundheitliche Symptome von Menschen in Verbindung mit Erdstrahlen zu bringen. Zusätzlich ermöglicht heute das elektronische Messgerät das Aufspüren von magnetisiertem Metall oder Radon im Boden. Diese Belastungen können ein Vielfaches stärker sein als eine grosse Wasserader.

Wie reagiert der Mensch auf Wasseradern und Erdverwerfungen

Liegt der Mensch länger als 6 Monate auf einem belasteten Schlafplatz, beginnen die ersten Symptome wie Schlafstörungen, Verspannungen, Müdigkeit, Kopfschmerzen usw. Hören Sie auf diese Symptome. Wird der Körper über mehrere Jahre auf einem Schlafplatz

mit Erdstrahlen belastet, kann man ganz allgemein sagen, dass akute Beschwerden langsam in einen chronischen Status wechseln und es auch immer schwieriger wird, die Symptome wieder aufzulösen.

Wie schützt man sich vor Erdstrahlen und Elektromog

Wird bei einer Hausvermessung ein belasteter Schlafplatz gefunden und ein Ausweichen ist nicht möglich, schützt man heute in der Baubiologie einen Schlafplatz physikalisch gegen Wasseradern und Erdverwerfungen.

Eine Nachkontrolle nach sechs Monaten zeigt, wie weit sich der belastete Körper erholt hat.

Fragen?
Rufen Sie an!

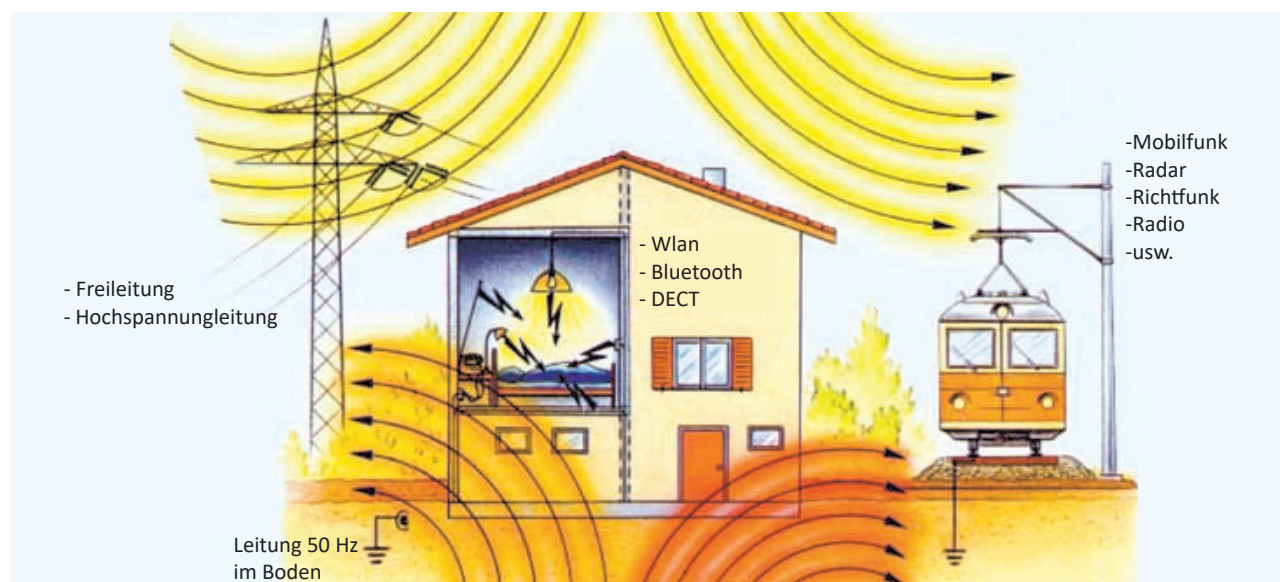


Matthias Gottschall

Institut für Erdstrahlen und Elektromog
Zentrale für die Schweiz
041 310 72 26
mail@erdstrahlen.ch
www.erdstrahlen.ch

Schlaflose Nächte?

Kopfschmerzen? Rückenschmerzen?
Verspannungen? Müdigkeit?



Was macht der Baubiologe?

Er vermisst krank machende Störzonen, sog. Erdstrahlen und Elektromog mit elektronischen CE-geprüften Messgeräten (ohne Rute oder Pendel) und zeichnet für Sie die Ergebnisse in einem Protokoll auf. Abschliessend werden langfristige Lösungsvorschläge unterbreitet.

Das Institut IFEE hat sich seit 1992 darauf spezialisiert, Störfelder in den Häusern mit physikalischen Massnahmen zu schützen, d.h. es wird mit Materialien gearbeitet, die Störfelder wie Elektromog oder Erdstrahlen ableiten, abschirmen oder neutralisieren.

Warum ist das Schlafzimmer besonders wichtig?

Weil die Erdstrahlen morgens zwischen zwei und vier Uhr am stärksten sind und weil wir für krank machende Störzonen besonders empfänglich sind, wenn wir schlafen oder uns länger als drei Stunden am selben Ort aufhalten.

Wie läuft eine Vermessung ab?

Der Baubiologe kommt zu Ihnen nach Hause. Nach kurzer Information und Beantwortung erster Fragen werden Schlafplätze und alle regelmässig benutzten Plätze sorgfältig auf Störzonen ausgemessen. Diese werden aufgezeigt und erklärt. Mit dem Körperenergietest an der linken Hand kann nach Dr. Voll festgestellt werden, ob Ihre Symptome vom Elektromog oder von Erdstrahlen verursacht werden.

Was kostet eine Vermessung?

Eine Vermessung Ihrer Wohnung oder Ihres Hauses dauert zwischen zwei und drei Stunden; sie kostet CHF 460.00.

BON
CODE: BN21

Sparen Sie
80 Franken!

Lassen Sie sich und Ihre Wohnung vom Baubiologen vermessen: Kurzentschlossene bezahlen nur CHF 380.00 statt CHF 460.00 für eine zwei bis dreistündige Vermessung in der ganzen Schweiz.

Sichern Sie sich online Ihren Termin oder senden Sie den Talon an folgende Adresse:

Institut für Erdstrahlen und Elektromog
Bösch 106
6331 Hünenberg

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ/Ort:

Telefon:

E-Mail:

Oder sichern Sie sich Ihren Termin online



Regionale Fussballclubs



FC Ems peilt einen Mittelfeldplatz an

Die Erleichterung war gross und die Freude noch grösser als Anfang Juli das Fanionteam des FC Ems endlich die Rückkehr in die 2. Liga regional schaffte. Das Ziel für die Saison 2021/22 heisst einen Mittelfeldplatz in der Gruppe 1.

Mit dem Aufstieg traf ein, womit nach dem Spiel in Poschiavo in der drittletzten Runde, als die Emser tief in der Nachspielzeit noch den Ausgleich kassierten und damit zwei Punkte verloren gingen, kaum noch jemand gerechnet hatte. So wie das Ganze am Schluss gelaufen war, muss der Aufstieg als glücklich bezeichnet werden.

Fleiss und Durchhaltewillen belohnt

Der Aufstieg ist aber auch sehr verdient. Über die beiden Herbstunden



Die 1. Mannschaft des FC Ems

Bild: z.V.g.

gerechnet – die Frühlingssrunde fiel sowohl in der eben abgelaufenen als auch in der letzten Saison der Corona-Pandemie zum Opfer – wur-

den 2x26 Punkte gesammelt, was zusammengezählt 52 Punkte ergibt. Eine Summe, die in einer ganzen Saison mit Hin- und Rückrunde in aller

Regel jeweils mit grossem Vorsprung zum Aufstieg reichen würde.

Mit diesem Aufstieg wurde der FC Ems nach der klaren Tabellenführung in der abgebrochenen und wertungslosen letzten Saison und nach den Widerwärtigkeiten und schwierigen Rahmenbedingungen, unter denen die jetzige Saison zu Ende gespielt werden musste, doch noch für seinen Fleiss und Durchhaltewillen belohnt.

Mit gezielten Zugängen verstärkt

Jetzt freuen sich Spieler und Staff der 1. Mannschaft doppelt auf die neuen Herausforderungen in der höheren Spielklasse. Das Ziel für die Saison 2021/22, die am 22. August mit dem Heimspiel gegen den FC Abtwil-Engelburg startet, heisst Mittelfeldplatz. Wenn dieser schon früh

abgesichert werden kann, umso besser.

Mit dem nötigen Wettkampfglück und möglichst wenigen Verletzten oder coronabedingten Ausfällen sollte das Ziel erreichbar sein, nachdem der Aufstiegs-kader im Wesentlichen zusammenbleibt und mit gezielten Zugängen verstärkt werden konnte. Ein Vorteil für den FC Ems könnte nicht zuletzt die Erfahrung des zweitligaerprobten Trainerstoffs mit Walter Frizzoni, Casiano Vaamonde und Torhütertrainer Pirmin Arpagaus sein.

Der FC Ems will sich auch in der neuen Saison als ambitionierter, vorwärts orientierter Verein etablieren, dessen Schwerpunkt in der Ausbildung liegt, um vor allem für talentierte und willige junge Spieler attraktiv zu bleiben.

Spielplan FC EMS: 2. Liga regional, Gruppe 1

| | |
|------------|---------------------------|
| 22.08.2021 | Ems – Abtwil-Engelburg |
| 28.08.2021 | Dardania St. Gallen – Ems |
| 05.09.2021 | Ems – Ruggell |
| 12.09.2021 | Vaduz 2 – Ems |
| 26.09.2021 | Ems – St. Margrethen |
| 03.10.2021 | Ems – Schluein/Ilanz |
| 09.10.2021 | Winkeln St. Gallen – Ems |
| 17.10.2021 | Ems – Montlingen |
| 24.10.2021 | Au-Berneck – Ems |
| 31.10.2021 | Ems – Mels |
| 06.11.2021 | Herisau – Ems |

Naturheilpraxis
Sibylle Coray

SULSER
Haustechnik GmbH
Heizung · Lüftung · Sanitär
24-Std.-Service
7013 Domat/Ems
Telefon 081 633 53 53 · Mobil 079 682 19 11
E-Mail: sulser-heizung-sanitaer@hispeed.ch

rhienergie
Fussball-Juniorenförderung
Wir sponsoren die Juniorenabteilung des FC Ems und FC Bonaduz für Kick mit Energie.
www.rhienergie.ch
nachhaltig nah.

widome
GARTENKULTUR
GARTENKULTUR WIDMER
Roger Widmer
Barnaus 8
7013 Domat/Ems
☎ 076 554 90 10
info@gartenkultur-widmer.ch
www.gartenkultur-widmer.ch

Spielplan FC Bonaduz: 4. Liga, Gruppe 1

| | |
|------------|---------------------------------|
| 21.08.2021 | Laax – Bonaduz |
| 28.08.2021 | Bonaduz – Valposchiavo Calcio 2 |
| 04.09.2021 | Bad Ragaz 2 – Bonaduz |
| 11.09.2021 | Bonaduz – Untervaz |
| 18.09.2021 | Bonaduz – Danis-Tavanasa 2 |
| 25.09.2021 | Chur 97 2 – Bonaduz |
| 03.10.2021 | Ems 2 – Bonaduz |
| 17.10.2021 | Schluein Ilanz 2 – Bonaduz |
| 23.10.2021 | Bonaduz – Celerina |

CANDREJA TOMASCHETT
BRENN- & TREIBSTOFFE
Candreja-Tomaschett AG
Postfach 130 - 7130 Ilanz
Via Nova 5 - 7403 Rhäzüns
T. 081 920 04 04
T. 081 641 33 77
www.candreja-tomaschett.ch
info@candreja-tomaschett.ch

rhienergie
Fussball-Juniorenförderung
Wir sponsoren die Juniorenabteilung des FC Ems und FC Bonaduz für Kick mit Energie.
www.rhienergie.ch
nachhaltig nah.

WIR BRINGEN POWER IN DIE BUDE
elektrozüger
tamins/rhazüns ag
www.elektrozueger.ch

Regionale Fussballclubs



Chur-97-Präsident Tino Schneider: «Ein Platz im oberen Drittel der Tabelle liegt sicherlich drin»

Mit dem Heimspiel gegen Amriswil nimmt Chur 97 am Mittwoch, 25. August 2021, in der 2. Liga interregional, Gruppe 6, die Fussball-Saison 2021/22 in Angriff. Priorität Nummer 1 hat für Präsident Tino Schneider dabei die Förderung und weitere Integration der jungen Talente aus der Region.

Nach einer monatelangen Übergangsphase hat Tino Schneider am 1. Juli 2020 offiziell das Amt des Präsidenten von Chur 97 übernommen. Der 30-jährige ehemalige Torhüter strebt vermehrte Stabilität im Verein an – und er will das Ansehen des Stadtklubs verbessern. Wie sieht es diesbezüglich nach dem ersten Amtsjahr aus? Dazu Tino Schneider: «Wir sind auf gutem Wege, die angestrebten Ziele zu erreichen. Gleichzeitig hat uns die ganze Corona-Pandemie einen Strich durch die Rechnung gemacht. Viele Projekte konnten daher nicht umgesetzt werden und der ganze Verein war die letzten zwölf Monate mehr oder weniger damit beschäftigt, den Trainings- und Spielbetrieb so gut wie möglich aufrecht zu erhalten.»

Im nachfolgenden Interview äussert sich der Präsident von Chur 97 zur bevorstehenden Saison.

Was darf man von Chur 97 in der Meisterschaft 2021/22 erwarten?

Tino Schneider: Priorität Nummer 1 hat für uns die Förderung und weitere Integration der jungen Talente aus der Region, welche nun bereits etwas länger bei uns oder neu in die 1. Mannschaft gestossen sind. Mit dem vorhandenen Kader liegt sicherlich ein Platz im oberen Drittel der Tabelle drin.

Wie stark schätzen Sie die Gruppe 6 ein und wer gehört zu den Favoriten im Kampf um den Aufstieg?

Tino Schneider: Im Vergleich zur letzten Saison ist die Gruppe sicherlich noch stärker. Mit Red Star Zürich als Absteiger und Frauenfeld als Aufsteiger sind unter anderem zwei neue, hoch einzuschätzende Teams dabei. Gleichzeitig sind mit Amriswil und Kreuzlingen zwei weitere ambitionierte Mannschaften in der Gruppe, die sicherlich ein Wörtchen um den Aufstieg mitreden wollen.

Ist man Ende Saison bei Chur 97 mit einem vorderen Tabellenplatz bereits zufrieden oder ist der Aufstieg in die 1. Liga ein Muss?

Tino Schneider: Falls wir am Ende der Saison auf dem ersten Tabellen-



Bild: z.V.g.

Tino Schneider, Präsident von Chur 97.

platz stehen würden, hätten wir sicherlich nichts dagegen. Der Aufstieg in die 1. Liga ist aber definitiv nicht ein Muss. Für uns hat erste Priorität die Integration und Förderung der jungen Talente aus der Region. Nur durch die stärkere Forcierung der regionalen Talente sowie der Stärkung der vereinsinternen Strukturen lässt sich ein allfälliger Aufstieg in die 1. Liga langfristig auch nachhaltig absichern.

Wo sehen Sie die Stärken und Schwächen Ihrer Mannschaft?

Tino Schneider: Die Mannschaft ist extrem jung sowie talentiert und wir sehen in jedem Training, wie die Spieler auf den Saisonstart brennen. Deswegen dürften wir uns sicherlich zu den spielstärksten Teams der Liga zählen. Was uns im Gegensatz ein wenig fehlt, ist die Erfahrung. Das haben wir bereits letzte Saison in gewissen Spielen gespürt. Umso wichtiger ist es, dass unsere Routiniers Verantwortung übernehmen und die Mannschaft auf dem Platz anführen.

Konnte sich Chur 97 im Hinblick auf die neue Saison wunschgemäss verstärken?

Tino Schneider: Insgesamt sind wir auf allen Positionen gut besetzt und auf diversen konnten wir uns gezielt verstärken. Optimierungspotenzial hat sicherlich noch der Übergang der U-18-Talente in den Aktivbereich. Hier arbeiten wir stark daran, dass diese Spieler künftig bei uns in der Region bleiben und nicht abwandern.

Wie hat sich bei Chur 97 die Corona-Pandemie in finanzieller und sportlicher Hinsicht ausgewirkt?

Tino Schneider: Finanziell hat der Verein unter der Corona-Pandemie stark gelitten. Gleichzeitig sind wir extrem dankbar für die Treue unserer Sponsoren sowie die Unterstützung durch die Stadt Chur und den Kanton Graubünden. Extrem anspruchsvoll war es in den vergangenen Monaten auch, den Verein zusammenzuhalten während einer Zeit, in der die Ausübung der Haupttätigkeit des Klubs mehr oder weniger unmöglich war. Deswegen hoffen wir umso mehr, dass uns im Herbst nicht erneut Einschränkungen treffen werden.

Was wünschen Sie sich für die neue Spielzeit?

Tino Schneider: Mein grösster Wunsch für die neue Saison ist Normalität. Sprich eine Saison ohne weitere pandemiebedingten Unterbrüche und Einschränkungen. Daneben wünsche ich mir, dass im letzten Halbjahr im Stadion an der Ringstrasse von den Junioren und Juniorinnen über die Frauen bis hin zu den weiteren Erwachsenen-Teams nochmals mit Freude und Erfolg sowie ohne Verletzungen Fussball gespielt werden kann – und ich bin überzeugt, dass dies auch der Fall sein wird.

Spielplan Chur 97: 2. Liga interregional, Gruppe 6

| | |
|------------|------------------------------|
| 25.08.2021 | Chur 97 – Amriswil |
| 28.08.2021 | Chur 97 – FC Kreuzlingen |
| 04.09.2021 | Seuzach – Chur 97 |
| 11.09.2021 | Chur 97 – Wil 2 |
| 18.09.2021 | SV Schaffhausen – Chur 97 |
| 26.09.2021 | Chur 97 – Weesen |
| 03.10.2021 | Widnau – Chur 97 |
| 09.10.2021 | Chur 97 – Red Star Zürich |
| 16.10.2021 | Calcio Kreuzlingen – Chur 97 |
| 23.10.2021 | Frauenfeld – Chur 97 |
| 30.10.2021 | Chur 97 – Rorschach-Goldach |
| 06.11.2021 | Blue Stars Zürich – Chur 97 |
| 13.11.2021 | Chur 97 – Bazenheid |

Verstopfter Ablauf in Küche oder Bad?

LAO CHUR
Kanalunterhalt

081 284 84 84
Rund um die Uhr - auch im Notfall



GIGER + STORZ AG
ELEKTRO – ANLAGEN
7000 CHUR

Spielplan FC Thuisis-Cazis: 3. Liga, Gruppe 1

| | |
|------------|-------------------------------------|
| 24.08.2021 | Lumnezia – Thuisis-Cazis |
| 28.08.2021 | Bad Ragaz – Thuisis-Cazis |
| 04.09.2021 | Thuisis-Cazis – Landquart |
| 12.09.2021 | Uznach – Thuisis-Cazis |
| 26.09.2021 | Thuisis-Cazis – Eschenbach |
| 02.10.2021 | Thuisis-Cazis – Valposchiavo Calcio |
| 09.10.2021 | Sargans – Thuisis-Cazis |
| 16.10.2021 | Thuisis-Cazis – Weesen 2 |
| 23.10.2021 | Glarus – Thuisis-Cazis |
| 30.10.2021 | Thuisis-Cazis – Surses |
| 07.11.2021 | Trun / Rabius – Thuisis-Cazis |



Compognastrasse 8
7430 Thuisis

TeL. +41 81 632 36 36
Mail info@epat-thuisis.ch
Web www.epat-thuisis.ch



Sauber. Zuverlässig.
Faszinierend.
Strom aus Wasserkraft.
www.khr.ch

naturemade.

KHR
KHB Kraftwerke Hinterrhein AG

Gesundheit



Bluthochdruck in der Schwangerschaft und die Folgen für Mutter und Kind

Im Hörsaal des Kantonsspitals Graubünden findet am 18. August 2021 von 19.30 bis 21 Uhr ein öffentlicher Vortrag von Dr. med. Carolin Blume, Chefärztin Geburtshilfe und Dr. med. Reto Venzin, Chefarzt Nephrologie/Dialyse statt. Thema: Bluthochdruck in der Schwangerschaft und die Folgen für Mutter und Kind.

Bluthochdruck ist eine Komplikation, die in der Schwangerschaft nicht selten auftritt. Bis zu acht Prozent der Schwangeren bekommen im Verlauf die Diagnose Bluthochdruck gestellt. Nur selten ist der Bluthochdruck bereits vorbestehend. Die Ursachen hierfür sind vielfältig. Viele kennt man heute bereits, einige sind noch unerforscht.

Der Bluthochdruck kann den Verlauf der Schwangerschaft für die werdende Mutter entscheidend beeinflussen. Häufigere ärztliche Kontrollen, Ultraschallverlaufskontrollen des kindlichen Wachstums und der Plazentafunktion, eine Überwachung der Blutwerte sowie Medikamenteneinnahmen belasten ein unbeschwertes Erleben der Schwangerschaft.

Ein Risikofaktor

Die Sorge um die Gesundheit des ungeborenen Kindes steht zu dem Zeitpunkt im Vordergrund. Die möglichen Folgen im späteren Leben der Frau rücken erst später in den Fokus. Auch für die ungeborenen Kinder ist der Bluthochdruck für die spätere Entwicklung ein Risikofaktor, so dass eine gute Behandlung und Beglei-

tung auch darüber hinaus wichtig sind.

Eine frühe Erkennung, gute Diagnostikmöglichkeiten und eine rechtzeitig eingeleitete, stufengerechte Therapie bereits während der Schwangerschaft, können dazu beitragen, dass unerwünschte Entwicklungen bei Mutter und Kind nur selten auftreten. Hier arbeiten die Frauenärzte und Frauenärztinnen in der praktischen Anwendung bei Bedarf eng mit Kollegen und Kolleginnen spezialisierter Fachdisziplinen zusammen.

Wir möchten Ihnen einen Einblick in die Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten geben und dazu beitragen, dass der Bluthochdruck während der Schwangerschaft und darüber hinaus keine ernsthaften Folgen haben wird. (pd)

In vier Wochen zu einem Leben ohne Alkohol



PSA im Spital Wattwil

www.alkoholtherapie.ch | Tel. 071 987 32 50

«Perfect Smile» Swiss Dental Care Bad Ragaz

Lebensfreude, Vitalität und Gesundheit werden durch schöne und gesunde Zähne ausgestrahlt. Perfect Smile Swiss Dental Care Bad Ragaz stellt Ihre individuellen Wünsche in den Mittelpunkt. An oberster Stelle stehen präventive Massnahmen, um Ihre Zähne zu erhalten und zu verschönern.

Perfect Smile Swiss Dental Care Bad Ragaz garantiert für höchste Qualität und steht für modernste interdisziplinäre Behandlungsmethoden und -technik. Eine angenehme Praxisatmosphäre, verknüpft mit höchster Fachkompetenz des gesamten Teams, setzt den Grundstein für eine schonende, angstfreie und nachhaltige Behandlung. Dr. med. Dr. med. dent. Michael Meier ist Inhaber der Zahnarztpraxis Perfect Smile Ragaz. Sie befindet sich im medizinischen Zentrum des Grand Resort Bad Ragaz.



Im Interview beantwortet Dr. Michael Meier Fragen rund um die heutige Zahnmedizin.

Was sind wesentliche Innovationen in der Zahnmedizin der letzten Jahre?

Dr. Michael Meier: Wenn Sie meine Patienten fragen, dann der Scanner. Keine mühsamen Abdrücke mit der Angst, sich zu verschlucken. Die Kamera macht ohne Stress den Abdruck. Digital zum Techniker. Dadurch sind auch die Laborkosten gesenkt worden.

Spielt es eine Rolle, ob die Zahnreinigung beim Zahnarzt erfolgt oder bei einer professionellen Dentalhygienikerin?

Ganz klar. Schauen Sie den Werdegang meiner Dentalhygienikerin Daniela Zindel an. Nach der erfolgreichen Lehre hat sie die höhere dreijährige Fachhochschule in Zürich absolviert. Zindel hat den eidgenössischen Fähigkeitsausweis erworben und arbeitet nun selbstständig. Sie hat sich mit dem Gebiet intensiv beschäftigt. Zindel kennt ihre Patienten, kennt die neuesten Methoden. Sie hat mich dazu bewegen, für unsere Patienten die sanfte Methode des Airflows anzubieten. Die Patienten sind begeistert. Geht es einmal viel tiefer unter das Zahnfleisch, kann sie eine Betäubung anbieten. Auch hier hat Zindel eine Zusatzausbildung absolviert. Ich denke, unsere Patienten sind froh, dass sie in ihren Händen sind und nicht bei mir hinhalten müssen. Das ist ein eigenständiger Beruf. Viele Zahnärzte vergessen das.

Gibt es in der Zahnmedizin analog zu den medizinischen

Spezialisten respektive Fachzahnärzten?

Zum Glück geht es in diese Richtung. Wir sind glücklich, uns auf Oralchirurgen, Implantologen und Wurzelspezialisten verlassen zu können. Seit Eröffnung der Praxis war mir klar, dass der bestmögliche Spezialist den Eingriff machen soll. Dies im Sinne meiner Patienten. Man kann nicht alles können. Wir sind ein Team und jeder hat sein Wissen und seine Erfahrung. Ich schätze mich sehr glücklich, dass seit diesem Jahr Florian Marxer als junger, talentierter Zahnarzt zu uns gekommen ist. Er ist regional verankert, kennt das Resort, spielt Golf und arbeitet sehr gewissenhaft.

Wie wichtig ist ein Team für Sie?

Schauen Sie das medizinische Zentrum und das Grand Resort an. Wir sind eine grosse Familie. Wir leben den Gedanken der Hospitality (Gastfreundschaft), wir sind ein Team von Ärzten. Ich habe im Erststudium Medizin studiert. Ich fühle mich sehr wohl, mit meinen Kollegen als Team zu arbeiten. In der Praxis schätze ich es, dass meine Mitar-

beiter seit Jahren bei mir sind. Wir bilden jedes Jahr eine Lernende aus. Adelina Bislimi hat die Lehre beendet und ist nun im Sekretariat. Sie kennt alle Kunde und sie kennt mich. Daniela Zindel ist zurückgekommen. Was gibt es Schöneres. Andrea Vuletta unterstützt mich in der Zahnprophylaxe seit Jahren und assistiert bei Florian Marxer. Wir alle arbeiten Hand in Hand. Ich denke, das ist unsere Stärke und das gibt Vertrauen für unsere Patienten.

Bei der Planung von Implantaten müssen auch sensible Strukturen wie Nerven oder die Kieferhöhle berücksichtigt werden. Wie planen Sie hier ein sicheres Vorgehen?

Der Standard heute ist ein dreidimensionales Röntgen. Sie kennen es vom CT im Spital. Kein Arzt würde eine Hüfte operieren ohne CT. Die sogenannte DVT-Aufnahme ermöglicht uns eine dreidimensionale sichere Planung. Das verkürzt die Eingriffszeit, weniger Schwellung und Schmerzen nach dem Eingriff. Wir sind auch sehr glücklich, mit der Firma Straumann ein top Schweizer Implantat anbieten zu können

Perfect Smile
Swiss Dental Care Bad Ragaz

Tel. +41 (0)81 303 38 95
perfectsmile@resortragaz.ch
www.perfectsmileragaz.ch



PUBLI-REPORTAGE



www.ksgr.ch

Öffentlicher Vortrag

Bluthochdruck in der Schwangerschaft und die Folgen für Mutter und Kind

Mittwoch, 18. August 2021,
19.30 Uhr, Hörsaal (separater Eingang)
Kantonsspital Graubünden, Chur

Dr. med. Carolin Blume, Chefärztin Geburtshilfe
Dr. med. Reto Venzin, Chefarzt Nephrologie/Dialyse

Die Schwangerschaft ist eine besondere Zeit. Eine Bluthochdruck-Erkrankung in der Schwangerschaft, zu der auch die Schwangerschaftsvergiftung gehört, kann für Mutter und Kind ein einschneidendes Erlebnis sein. Wenn man die Krankheit und deren Folgen versteht, ergeben sich in der Früherkennung und Behandlung für Mutter und Kind Chancen für die Zukunft.

Anmeldung notwendig unter:
nephrologie@ksgr.ch oder 081 256 68 68

Benutzen Sie den separaten Eingang an der Arlibonstrasse.

Bitte Maskenpflicht beachten!

Kantonsspital
Graubünden

Arbeitslosigkeit – Juli 2021

Im Juli verzeichnete der Kanton Graubünden 1027 Arbeitslose, was einer Arbeitslosenquote von 0,9 Prozent entspricht. Gegenüber dem Vormonat mit 1330 Arbeitslosen ist die Arbeitslosenzahl um 303 gesunken. Zusätzlich wurden 936 nichtarbeitslose Stellensuchende registriert.

Zu den nichtarbeitslosen Stellensuchenden gehören Personen, welche an Weiterbildungs- und Beschäftigungsmassnahmen teilnehmen oder Zwischenverdienstarbeit leisten sowie jene, welche lediglich die Vermittlungsdienstleistungen der regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV) in Anspruch nehmen. Zählt man die Zahl der Arbeitslosen und der nichtarbeitslosen Stellensuchenden zusammen, ergibt sich die Zahl der Stellensuchenden. Im Juli wurden 1963 Stellensuchende registriert. Gegenüber dem Vormonat ist diese Zahl um 404 gesunken. Die ausführliche Arbeitsmarktstatistik finden Sie auf der Webseite des Amtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit.

Quelle: Amt für Industrie, Gewerbe und Arbeit

Aus den Verhandlungen des Stadtrates

Der Stadtrat hat sich unter anderem mit folgenden Geschäften befasst:

- Gastwirtschaftsbewilligungen**
 - Norwin Egli für Gastwirtschaft Coop Quader, Quaderstrasse 36
 - Siegfried Cadonau für Gastwirtschaft GKB Betriebskantine, Postplatz
 - Siegfried Cadonau für Gastwirtschaft GKB Auditorium und GKB Betriebskantine, Engadinstrasse 25
- Kreditfreigaben**
 - Schulhaus Maladers; Projektierungsarbeiten für Gesamtinstandsetzung; Fr. 210 000.–
 - Altlastenuntersuchungen ehemalige Kehrrechtdeponie Nr. 1 (KbS-Nr. 3901-0019) in Chur; Fr. 100 000.–
 - Altlastenuntersuchung ehemalige Kehrrechtdeponie Nr. 2 (KbS-Nr. 3901-0020) in Chur; Fr. 80 000.–
 - Investition Sanierung Grabenflücke/Werkleitungsflicke 2019 bis 2021; 3. Etappe 2021; Fr. 150 000.–
 - Sasselstrasse (Meiersboden), Neubau Trottoir; Fr. 132 000.–

– Triststrasse, Haus Nr. 8 – Tristweg, Strassen- und Werkleitarbeiten; Fr. 390 000.–

- Baubewilligungen**
 - Alice Risch-Tinner und Otto Risch, Chur, vertreten durch Willi Haustechnik AG, Chur, für Neubau Wärmepumpenanlage mit Erdsonden, Wiesentalstrasse 68, 70
 - Rudolf Ursprung, Chur, vertreten durch Carlo Ursprung, Chur, für Neubau Gartenhaus auf der Ostseite, Brandisstrasse 4
 - Teresa Garofalo, Chur, vertreten durch Bianchi Holz- und Treppenbau AG, Landquart, für Einbau Dachflächenfenster auf der Südseite, Untere Plessurstrasse 56
 - Christina Casanova, Franz Casanova und Reto Rösch, vertreten durch Giubbini Architekten ETH SIA AG, Chur, für Abbruch Wohnhäuser mit Garagen und Neubau zwei Mehrfamilienhäuser mit unterirdischer Einstellhalle, Velounterständen, Luft/Wasser-Wärmepumpen sowie Fotovoltaikanlagen auf den Dachflächen, Salvatorenstrasse 49, 51

Persönlich

Im August feiern zwölf Mitarbeitende der Psychiatrischen Dienste Graubünden (PDGR) ein rundes Arbeitsjubiläum.

Auf 40 Jahre zurückblicken kann Claudio Camiu aus Chur, als Bereichsleiter Strategisches Controlling. Seit 30 Jahren arbeiten Mara Savanovic aus Landquart, als Betreuerin und Ajka Andric aus Cazis, als Dipl. Pflegefachfrau HF bei den PDGR. 25-jähriges Jubiläum feiern Dr. phil. I Gian Franco Josef Arnold aus Untervaz, als Psychologe/Psychotherapeut und Erich Martin Niethammer aus Chur, als Oberarzt. Ihr 15-jähriges Jubiläum feiern Dorothea Savio aus Chur, als Assistentin Leiter Direktionsstabe, Sylwia Manka aus Thusis, als Mit-

arbeiterin Hotellerie und Hans Benjamin Krexha aus Chur, als Leitender Psychologe. Seit 10 Jahren arbeiten Daniel Preisig aus Untervaz, als Dipl. Sozialpädagoge HF, Dr. med. Adrian Panea aus Chur, als Oberarzt, Letizia Jemmi aus Flims Waldhaus, als Sozialpädagogin FH und Aline Guetg aus Chur, als Fachpsychologin bei den PDGR. Die Geschäftsleitung und Mitarbeitende gratulieren herzlich und danken für die geleistete Arbeit.

Zu verkaufen **spezieller Grappa**
viele Jahre im Eichenfass gelagert, Fr. 24.– pro Liter. Mengenrabatt
Tel. 079 483 48 01
yvonne1985@bluewin.ch

Neu in Graubünden
Schokoperle
verwöhnt, gefühlvoller Service von A-Z.
Tel. 078 895 88 82

Zu verkaufen **Tiefelader 16t**
2,50 x 6,50 m
Brücke kippar, 40 km/h geprüft, DL-Bremsen.
Ideal für Rundballen.
071 411 64 94

Motorkarretten
– Nutzlast: 120 kg
– Antrieb: 12-V-Akku
– Steigung: max. 50%
– versch. Aufbauarten
– Preis: ab Fr. 990.–
Hermann Baur AG
☎ 044 700 14 56
www.hermannbaur.ch

Autoankauf
Kaufe Autos in jedem Alter und Zustand ab Platz
Einfach und unkompliziert unter 078 336 78 78

Selbstinserentin
Afrikanerin, junggeblieben, mit CH-Pass, D/F, 58 Jahre alt, suche einen Mann, ab 63 Jahre für feste Beziehung.
Tel. 076 620 99 70

Wir suchen per sofort

- Koch
- Hilfskoch
- Küchenbursche / Allrounder

Restaurant Gonzenbergwerk
Vild 17, 7320 Sargans
Bewerbungen unter Tel. 081 710 68 61 oder Mobile 079 765 79 68 (Herrn Schnider verlangen)

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung

Polybauer mit EFZ
Fachrichtung Steildach, Flachdach

sowie eine/n

Bauspengler/in mit EFZ

Wir bieten Ihnen:

- Vielseitige, interessante Aufgaben
- Fortschrittliche Anstellungsbedingungen
- Angemessene Entlohnung

Sie bringen mit:

- abgeschlossene Grundausbildung als Dachdecker oder Bauspengler
- Selbständig und zuverlässig
- Führerausweis Kat. B

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an

NEU HAUS DACH

Neuhaus Dach GmbH
Tunnelstrasse 4
8732 Neuhaus

Tel. +41 55 282 55 05
Fax +41 55 282 55 06
bruno.fischli@neuhaus-dach.ch
www.neuhaus-dach.ch

Bedachungen
Spenglerei

CCC
CHR. CAVEGN

Wir sind ein national tätiges Transportunternehmen in der Lebensmittelbranche. Für unseren Standort Landquart suchen wir einen

Chauffeur Kat. C/E

Sie haben gute Ortskenntnisse, sind motiviert und flexibel und haben eventuell schon Erfahrung im Transport von gekühlten und tiefgekühlten Lebensmitteln.

- Der Fahrzeugstandort ist Landquart GR
- Ihr Aufgabengebiet umfasst die Auslieferung von Lebensmitteln in der Schweiz

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihre elektronische Bewerbung an: personal@chr-cavegn.ch.
Bei Fragen steht Ihnen Herr Hans-Ulrich Coray unter +41 58 401 47 29 gerne zur Verfügung.

CHR. CAVEGN AG
Transporte, Löserstrasse 2, 7302 Landquart

Sie haben Freude an der Zubereitung von saisonalen Speisen mit regionalen Frischprodukten.

viamala
raststätte THUSIS

Koch (Chef de Partie) (w/m)

Wir bieten
Einen modernen Arbeitsplatz, ein interessantes, abwechslungsreiches Arbeitsumfeld mit Freiraum für Ideen und persönlicher Entwicklung, sowie vorteilhafte und partnerschaftliche Anstellungsbedingungen in einem motivierten Team.

Bewerben Sie sich jetzt, mehr Infos finden Sie hier:



Viamala Raststätte Thusis AG
Martin Rohner · 7430 Thusis
info@viamala-raststaette.ch
viamala-raststaette.ch

graubünden Gastgeber für die ganze Welt.

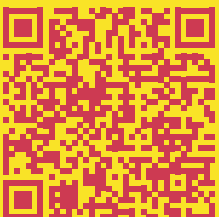
Sie sind kontaktfreudig und lieben den Umgang mit Gästen aus der ganzen Welt.

viamala
raststätte THUSIS

Servicefachangestellte (m/w)

Wir bieten
Einen modernen Arbeitsplatz, ein interessantes, abwechslungsreiches Arbeitsumfeld mit Freiraum für Ideen und persönlicher Entwicklung, sowie vorteilhafte und partnerschaftliche Anstellungsbedingungen in einem motivierten Team.

Bewerben Sie sich jetzt, mehr Infos finden Sie hier:



Viamala Raststätte Thusis AG
Martin Rohner · 7430 Thusis
info@viamala-raststaette.ch
viamala-raststaette.ch

graubünden Gastgeber für die ganze Welt.

cut&color - wir überzeugen mit unserem einzigartigen und trendigen style-yourself Konzept! Mit 16 Geschäften gehören wir zu den führenden Coiffeur-Unternehmen in der Schweiz. cut&color steht für ein innovatives Kunden-Erlebnis, hohe Qualität zu fairen Preisen sowie für ein fantastisches Farb- und Produktsortiment. Und vor allem: we love our stylists!

Für unser Geschäft in Chur suchen wir:

STYLIST / STYLISTIN 80-100% IN CHUR / EKZ CITY WEST

DU...

- bist Stylist aus Leidenschaft und möchtest mit Spirit & Elan dabei sein
- liebst die neusten Trends und überzeugst mit positivem Auftreten, Teamfähigkeit & Engagement
- bist kommunikationsfähig, zielstrebig sowie zeigst Eigeninitiative & Flexibilität

WIR BIETEN...

- einen Arbeitsplatz an bester Lage mit viel Laufkundschaft
- bezahlte Weiterbildungen für die Entwicklung unserer Mitarbeitenden
- attraktive Anstellungsbedingungen

WIR FREUEN UNS AUF DEINE BEWERBUNG:
cut&color | Melanie Jäckle | T 052 630 70 71 | info@cutandcolor.ch | www.cutandcolor.ch

CUT & COLOR
style yourself





Mehr Komfort durch Sofortversorgung

Das Bodensee Implantatzentrum in Rorschach steht für Fortschritt im Bereich der zahnärztlichen Implantologie. Es ist das einzige zertifizierte All-on-4-Kompetenzzentrum in den Regionen Ostschweiz, Vorarlberg und dem deutschen Bodensee-Raum.

Vor zehn Jahren hat Dr. Wolfgang Prinz das Bodensee Implantatzentrum (BIZ) in Rorschach gegründet. Sein Ziel ist es, Patientinnen und Patienten eine möglichst hohe Fachkompetenz im Bereich der zahnärztlichen Implantologie zu bieten. Prinz ist seit mehr als 25 Jahren in diesem Bereich tätig und hat schon über 8000 Implantate gesetzt. Im Interview erklärt er, in welchen Situationen vor der Implantation ein Knochenaufbau nötig ist, mit welchen modernen Verfahren dieses Problem umgangen werden kann und wieso dadurch bessere Ergebnisse für die Patientinnen und Patienten erzielt werden können.

Wann braucht es vor der Implantation einen Knochenaufbau?

Wolfgang Prinz: Das ist dann der Fall, wenn vor dem Einsetzen eines Implantates zu wenig natürliche Knochensubstanz vorhanden ist. Grundsätzlich gilt: Je weniger Knochen vorhanden ist, desto schwieriger wird es, das Implantat sicher zu setzen. Knochenaufbau ist aber ein schwieriges Unterfangen und für den Patienten unangenehm. Unser Ziel ist es deshalb, mittels moderner Verfahren dieses Problem zu umgehen. Das gelingt uns in den meisten Fällen.

Welche Hilfsmittel stehen Ihnen zur Verfügung, um dieses Ziel zu erreichen?

Wir setzen im Bodensee Implantatzentrum beispielsweise auf modernste Diagnoseverfahren. Das heisst, wir arbeiten mit Computertomografie und erzeugen so sehr detaillierte 3D-Aufnahmen der Knochenstruktur. So können wir schon vor der eigentlichen Implantation die genauen Implantatpositionen bestimmen. Das ist ein riesiger Fortschritt im Vergleich zu den herkömmlichen zweidimensionalen Röntgenaufnahmen. Ab dem Frühjahr 2021 werden wir zudem bei den Operationen das X-Guide System von Nobel Biocare einsetzen. Dieses System verfügt über eine Echtzeit-3-D-Führung der Bohrerposition und erlaubt so eine bessere Kontrolle über den Bohrer während der Operation. Operiert wird dann am Bildschirm. Das erhöht die Genauigkeit und erlaubt es uns auch bei nicht optimaler Knochenstruktur, die Implantate sicher zu setzen.

Welche Möglichkeiten gibt es im Bereich der eingesetzten Implantate?

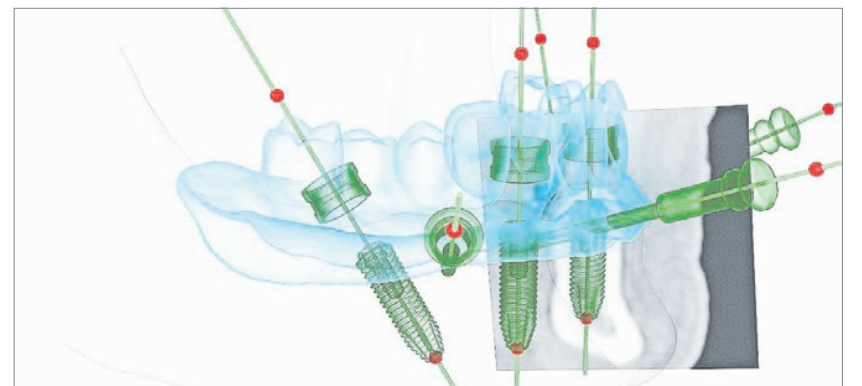
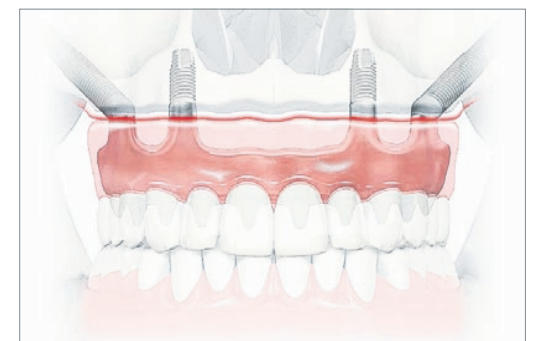
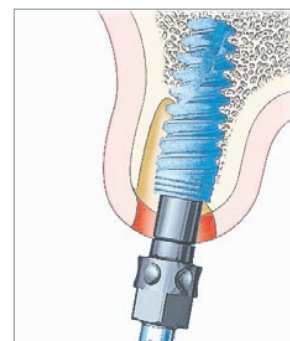
Bei uns kommt ab sofort ein neues Implantatsystem zum Einsatz. Das Nobel-Biocare-N1-Implantat ist optimiert für die Sofortimplantation. Es bietet höhere Stabilität bei gleichzeitig besserer Gewebeverträglichkeit. Zudem wird das Operationsverfahren durch die neuen Implantate noch schonender. Im Gegensatz zu den oft verwendeten Mini-Implantaten wurden die konventionellen Implantate in Langzeitstudien getestet und sind somit absolut sicher. Darauf aufbauend können

wir mit der All-on-4-Methode einen vollständigen, festsitzenden und sofort belastbaren Zahnersatz schaffen. Das optimiert den Komfort für den Patienten und senkt gleichzeitig die Kosten. Durch die niedrige Implantanzahl können wir in vielen Fällen auf aufwendige Knochentransplantate oder Knochenaufbauten verzichten. Ein weiterer Vorteil ist, dass bei dieser speziellen Methode keine Prothese als Provisorium nötig ist.

Im Bereich der Zahntechnik gab es in den letzten Monaten hochinnovative Neuentwicklungen in der Herstellung von Zahnersatz. Wie wirkt sich dies für den Kunden aus?

Seit Kurzem können wir sowohl in der abnehmbaren Prothetik als auch im Bereich Implantat-, Kronen- und Brückenprothetik neue Materialien und Verfahren einsetzen, die sich massiv auf Arbeitsprozesse und schlussendlich auf den Verbraucherpreis auswirken. Die Zahl der Arbeitsprozesse reduziert sich trotz gleichbleibender Qualität massiv, durch Einsatz neuartiger Abläufe und Geräte reduzieren sich Produktionszeiten teilweise um mehr als 30 Prozent. Schlussendlich können wir dadurch eine Preiserparnis für das Gesamtprodukt bis zu 30 Prozent erzielen. Weitere Informationen zu Material, Prozessen und Preisen werden wir in naher Zukunft auf unserer Homepage veröffentlichen.

Weitere Informationen zu den angebotenen Verfahren unter: www.biz-sg.ch oder www.facebook.com/ImplantatzentrumBodensee



Bilder: PD
Dank Sofortimplantaten (Bild oben links) können die Patienten den Zahn kurz nach dem Eingriff wieder benutzen. Bei der All-on-4-Methode kommen oft Sofortimplantate zum Einsatz, hier mit Zygoma-implantaten (Bild oben rechts). Die Eingriffe können am Computer geplant werden (Bild Mitte). Bei der All-On-4-Methode ist oft keine Prothese als Provisorium nötig (Bild unten: All-On-4 im Oberkiefer).

Fredy Signer, Märwil



«In 30 Minuten waren alle Zähne draussen, nach 18 Stunden die neuen Zähne drinnen. Eine Prothese war nicht nötig, und das Ganze verlief absolut schmerzfrei. Einfach fantastisch!»

Dr. Wolfgang Prinz stellt sich vor

Wolfgang Prinz ist seit 1992 in der oralen Implantologie tätig. Vor 20 Jahren verlagerte er dann seine Schwerpunkttätigkeit in diesen Bereich. Seither hat Wolfgang Prinz über 8000 Implantate gesetzt. Von 2007 bis 2010 besuchte er den Masterkurs Orale Implantologie an der Universität Wien, den er mit dem Master of Science abgeschlossen hat.

Wolfgang Prinz ist alleiniger Inhaber der Zertifizierung Nobel Biocare für All-On-4® in der Region Ostschweiz-Süddeutschland-Vorarlberg. 2013 ist er zudem in das Verzeichnis der 50 führenden Mediziner der Schweiz aufgenommen worden. Neben seiner zahnärztlichen Tätigkeit berät Wolfgang Prinz Unternehmen im Bereich Implantologie.



**BODENSEE
IMPLANTAT
ZENTRUM**
DR. MED. DENT. WOLFGANG PRINZ MDS



Bodensee-Implantat-Zentrum AG
Hauptstrasse 82
CH-9400 Rorschach
Tel. +41 71 277 56 58
E info@biz-sg.ch
FB @implantatzentrumBodensee